

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



# Statistische Berichte

## Besonders überwachungs- bedürftige Abfälle im Freistaat Sachsen

2001

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

### Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

#### Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

#### Internet

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

#### E-Mail

[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

### Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4  
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail [iPunkt@statistik.sachsen.de](mailto:iPunkt@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente



In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Umwelt und Geologie (LfUG) **Das Lebensministerium**

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Juli 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

## Seite

Vorbemerkungen	3
Rechtsgrundlagen	3
Methodische und inhaltliche Hinweise	4
Erläuterungen	4
Ergebnisdarstellung	6

## Tabellen

1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers und deren Verbleib	9
2. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe und deren Verbleib	10
3. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Unterklassen im Bereich Dienstleistungen und deren Verbleib	10
4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallgruppen und deren Verbleib	11
5. Erzeugte Abfallarten nach Größe des Aufkommens	14
6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen	14
7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisen und deren Verbleib	15
8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln und deren Verbleib nach Bundesländern	16
9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen Sonderabfälle und deren Verbleib nach Staaten	16
10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft	17
11. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten und Herkunft	21
12. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Herkunft und Abfallkapiteln	22
13. Zur Entsorgung nach Sachsen eingeführte Mengen Sonderabfälle nach Herkunftsstaat	22
14. Entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung, Regierungsbezirken und Herkunft	23
15. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung und Herkunft	24
16. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1996 bis 2001 und deren Verbleib	24
17. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 1996 bis 2001 nach Herkunft	25
18. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1996 bis 2001 im Verarbeitenden Gewerbe	26
19. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1996 bis 2001 nach Kreisen	27

**Abbildungen**

Abb. 1	Organisation der Abfallüberwachung in Sachsen	28
Abb. 2	Nachweisführung über die Entsorgung von Sonderabfällen in Sachsen	29
Abb. 3	In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 nach Wirtschaftsabschnitten	30
Abb. 4	In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 im Verarbeitenden Gewerbe	31
Abb. 5	Abfallmengenströme 2001 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland	32
Abb. 6	Abfallmengenströme 2001 zwischen Sachsen und den anderen Bundesländern	33
Abb. 7	Verbleib der in Sachsen erzeugten, besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen 2001	34
Abb. 8	Herkunft der in Sachsen entsorgten, besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen 2001	34
Abb. 9	In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2001 nach Art der Entsorgung in Prozent und nach Regierungsbezirken	35
Abb. 10	In Sachsen erzeugte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1996 bis 2001 nach Regierungsbezirken	36
Abb. 11	In Sachsen entsorgte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1996 bis 2001 nach Regierungsbezirken	36
Abb. 12	In andere Bundesländer abgegebene in Sachsen erzeugte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1996 bis 2001	37
Abb. 13	Aus anderen Bundesländern angenommene und in Sachsen entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1996 bis 2001	38

**Anlagen****Anlage 1**

Begleitscheinformular	39
-----------------------	----

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlagen

Die Daten zu den Bereichen der Abfallwirtschaft werden ab dem Berichtsjahr 1996 nach dem neuen Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 21. September 1994, zuletzt geändert durch Artikel 12 des 3. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1997, erhoben. Es trat am 1. Januar 1997 in Kraft.

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
<b>Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft</b> (Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DE)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Abfallverbrennungsanlage (AE/AVA)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Chemisch/physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Shredderanlage (AE/SHR)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Zerlegeeinrichtung (AE/ZER)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Mechan./biolog. Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Sonstige Behandlungsanlagen (AE/SON)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Sortieranlagen für Bauabfälle (AE/BS)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Kompostierungsanlage (AE/KOM)	§ 5(8)	jährlich	zweijährlich
<b>Betriebliche Abfallentsorgung</b> (Statistischer Bericht Q II 9)			
Betrieb mit Deponie(n) (AB/DE)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Betrieb mit Abfallverbrennungsanlage(n) und/oder Feuerungsanlage(n) (AB/AVA)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Betrieb mit Behandlungsanlage(n) (AB/BEH)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Naturbelassene Stoffe im Bergbau (NB) (Veröffentlichung erfolgt durch Statistisches Bundesamt)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
Versatz bergbaufremder Stoffe im untertägigen Bergbau (NB) (Veröffentlichung erfolgt durch Statistisches Bundesamt)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
<b>Besonders überwachtungsbedürftige Abfälle</b>	<b>§ 4(1) Nr. 1</b>	<b>jährlich (Sekundärstatistik)</b>	
<b>Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen</b> (Statistischer Bericht Q II 11)	<b>§ 4(1) Nr. 2</b>	<b>jährlich (Sekundärstatistik)</b>	
<b>Verwertung von Abfällen</b> (Statistischer Bericht Q II 4)			
Verfüllung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten von Rohstoffen (VÜ)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch (BS 1)	§ 5(1) Nr. 1	zweijährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Ausbausphal in Asphaltmischanlagen (BS 2)	§ 5(1) Nr. 1	zweijährlich	
Einsammlung von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern (VV)	§ 5(5) Nr. 1	jährlich	
Einsammlung von Transport- u. Umverpackungen und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern (TUV)	§ 5(5) Nr. 1	jährlich	
Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand (BR), ab 1997	§ 5(1) Nr. 2	zweijährlich	
Aufarbeitung und Verwertung von Altölen (Öl)	§ 5(2)	zweijährlich	
Aufarbeitung und werkstoffliche/rohstoffliche Verwertung von Altkunststoffen (KST)	§ 5(3)	zweijährlich	
Einsatz von Altglas in der Glasindustrie (Gl)	§ 5(4) Nr. 1	zweijährlich	
Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe (Pa)	§ 5(4) Nr. 2	zweijährlich	
Einsammlung von Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und anderen Abfällen im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr (EHM)	§ 3(2)	vierjährig	
Einsammlung von Abfällen außerhalb der öffentlichen Müllabfuhr (EA)	§ 3(2)	vierjährig	

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen zu den besonders überwachungsbedürftigen Abfällen wurden hervorgehoben.

## Methodische und inhaltliche Hinweise

Der vorliegende statistische Bericht über das **Aufkommen und die Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen** für das Jahr 2001 wurde in Zusammenarbeit vom Statistischen Landesamt und dem Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie (LfUG) erstellt. Diese Veröffentlichung basiert in der Reihe der Statistischen Berichte auf der Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG). Die jährlich durchzuführenden Sekundärstatistiken beziehen sich gemäß § 4 UStatG auf die besonders überwachungsbedürftigen Abfälle im Inland, für die Nachweise zu führen sind (§ 4 Abs. 1 Nr. 1) sowie die grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen (§ 4 Abs. 1 Nr. 2).

Die für die statistische Veröffentlichung genutzten Datenquellen werden im Rahmen des abfallrechtlichen Verwaltungsvollzuges auf der Grundlage des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - KrW-/AbfG) und in Verbindung mit der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung - NachwV) erhoben. Die Nachweisdaten werden über das DV-Länderverbundsystem Abfallüberwachung durch das LfUG an das Statistische Landesamt übermittelt. Erstmals werden für das Jahr 2001 die Mengen aus der Rückführung von Abfällen durch Produkthersteller in die Aufkommensbetrachtung einbezogen.

## Erläuterungen

### Abfall

Darunter fallen alle beweglichen Sachen, die unter Anhang I des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (KrW-/AbfG) fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Unterschieden werden dabei Abfälle zur Verwertung und Abfälle zur Beseitigung.

### Besonders überwachungsbedürftige Abfälle

Besonders überwachungsbedürftig sind Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen. Diese Abfälle werden auch als Sonderabfälle bezeichnet. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen das Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und ihren Verbleib durchzuführen (Begleitscheinverfahren). Die Einstufung, ob Sonderabfall oder nicht, erfolgt über die Verordnung zur Bestimmung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen (BestbÜAbfV).

### Abfallartenkatalog

Das amtliche Verzeichnis von Abfällen ist der Europäische Abfallkatalog (EAK) oder EWC (European Waste Catalogue). Der EAK stellt eine Bezugsnomenklatur dar, mit der eine gemeinsame Terminologie für die Europäische Union festgelegt wird. Diese ist insbesondere bei der grenzüberschreitenden Verbringung von Abfällen hilfreich. Der Europäische Abfallkatalog gliedert die Abfallarten in 20 Kapitel, 111 Gruppen und 656 Abfallcode nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Diese Struktur bedingt, dass bestimmte Abfallarten im Verzeichnis mehrfach genannt werden.

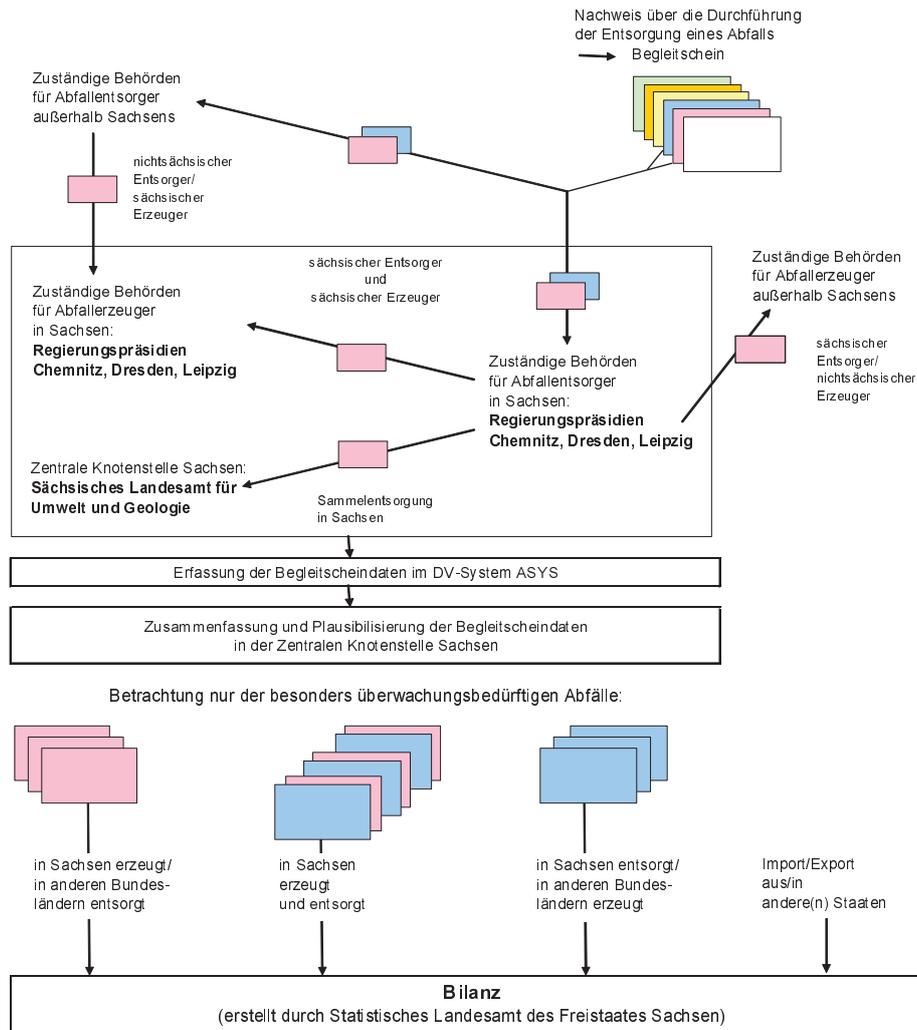
Seit dem 1. Januar 2002 gilt das Europäische Abfallverzeichnis (AVV). Wesentliche Neuerung des gültigen AVV ist die Gliederung der Abfallarten in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle, wobei die gefährlichen Abfälle im Verzeichnis durch ein (\*) gekennzeichnet sind. Die bisherige Verordnung zur Bestimmung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen (BestbÜAbfV) wurde mit dem AVV abgelöst. Für den vorliegenden Berichtszeitraum kommt die bis zum 31. Dezember 2001 gültige Nomenklatur zum Tragen. Mit der Einführung des AVV werden Vergleiche der Ergebnisse aus Erhebungen ab 2002 mit den Vorjahren nur bedingt möglich sein.

### Daten aus dem abfallrechtlichen Nachweisverfahren

Als Datengrundlage dienen die Begleitscheine über die durchgeführte Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen. Das Begleitscheinverfahren ist bei jedem Vorgang der Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und den zuständigen Überwachungsbehörden vorzulegen. Die Begleitscheine beinhalten konkrete Angaben über die Herkunft (Abfallerzeuger), den Transportweg (Abfallbeförderer), den Verbleib (Abfallentsorger), die Abfallart und die erzeugte bzw. entsorgte Menge (vgl. nachfolgende Abbildung Seite 5).

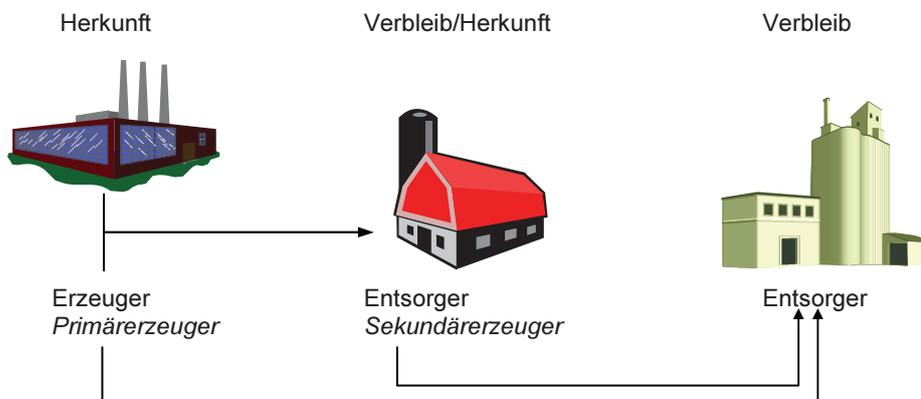
### Daten aus der grenzüberschreitenden Abfallverbringung

Die zusammenfassenden Ergebnisse zur Sekundärstatistik über die grenzüberschreitende Verbringung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen (Abfallexporte und -importe) wurden vom Umweltbundesamt erstellt. In der deutschen Anlaufstelle zur Überwachung der grenzüberschreitenden Abfallverbringung werden die Daten aus dem Nachweisverfahren gemäß EG-Abfallverbringungsverordnung aufbereitet und den Ländern entsprechend der gesetzlichen Regelungen des Umweltstatistikgesetzes übermittelt. Für den vorliegenden Bericht wurden die Vorgänge durch das Statistische Landesamt um die konkreten Angaben zu Herkunft und Verbleib aufbereitet (vgl. nachfolgende Abbildung Seite 5).



### Herkunft (Abfallerzeuger)

Die Herkunft der Abfälle (Abfallerzeuger) wird über die Analyse der Abfallerzeugernummer festgestellt, d. h. die erste Stelle der Erzeugernummer bestimmt das Herkunftsland. Dabei ist zwischen dem Aufkommen der Abfälle in Sachsen und der Herkunft der Abfälle aus anderen Bundesländern zu unterscheiden. Die Abfallerzeuger können in Primär- und Sekundärerzeuger unterteilt werden. Primärerzeuger sind Unternehmen bzw. Betriebe, in denen produktionsspezifische Abfälle erstmals entstehen. Sekundärerzeuger sind Entsorger die auch wieder als Erzeuger auftreten, d. h., durch das Begleitscheinverfahren wird der Entsorgungsweg vom Abfallerzeuger zum Abfallentsorger und vom Abfallentsorger zum endgültigen Abfallentsorger dokumentiert.



Eine Bilanz der einzelnen Abfallentsorger ergab, dass in einigen Fällen Abfallmengen die Entsorgungsanlage mit unverändertem Abfallschlüssel wieder verlassen haben, d. h. wieder als erzeugte Abfallmengen im Begleitscheinverfahren erfasst werden. Im vorliegenden Statistischen Bericht werden diese als „doppelt erfasste Menge“ ausgewiesen.

Eine Besonderheit stellt das Verfahren der Sammelentsorgung dar. Dabei werden über eine Sammeltour durch einen Abfallbeförderer bei zahlreichen sächsischen Abfallerzeugern Kleinmengen von Sonderabfall abgeholt. Anschließend

werden diese Abfälle einer sächsischen/nichtsächsischen Entsorgungsanlage zugeführt. Für diese Mengen führen nicht die Abfallerzeuger, sondern der Abfallbeförderer das Begleitscheinverfahren durch. Im Begleitschein wird für diese sächsischen Abfälle eine einheitliche Abfallerzeugernummer (SS0000000) eingetragen. Diese Vereinfachung führt dazu, dass für die Sammelentsorgung in der statistischen Auswertung kein direkter Bezug zum Abfallerzeuger hergestellt werden kann und als regionale Herkunft der Abfälle Sachsen ausgewiesen wird.

### Verbleib (Abfallentsorger)

Der Verbleib der entsorgten Abfälle kann über die Abfallentsorgernummer zugeordnet werden. Dabei ist zwischen dem Verbleib der Abfälle in Sachsen und in anderen Bundesländern zu differenzieren. Die Abfallentsorgung umfasst die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen. Entsprechend der Art der Abfälle und ihrem Schadstoffgehalt erfolgt deren Entsorgung in den verschiedenen Entsorgungsanlagen mit bestimmten Behandlungsverfahren. Für die übersichtliche Betrachtung der genutzten Entsorgungswege werden die anlagenspezifischen Verfahren bestimmten Anlagentypen zugeordnet. Die Einteilung der Entsorgungsanlagen in diesem Bericht erfolgt in:

- Verbrennungsanlagen,
- Oberirdische Deponierung,
- Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen,
- Bodenbehandlungsanlagen,
- Verwertungsverfahren,
- Sonstige Behandlungsverfahren,
- Zwischenlager.

Der Anlagentyp Bodenbehandlungsanlagen fasst alle biologischen, chemischen und physikalischen Behandlungstechniken in diesem Bereich zusammen. Unter Verwertungsverfahren wurden die Thermischen Behandlungsanlagen oder Chemisch-physikalischen Behandlungsanlagen ausgewertet, bei denen z. B. eine Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen bzw. die Ölraffination durchgeführt wurde.

### Mehrfachnennung

Hat ein Erzeuger oder Entsorger Abfälle unterschiedlicher Abfallarten erzeugt bzw. entsorgt, so wird er bei jeder Abfallart im Merkmal „Anzahl“ gezählt. Die Folge davon ist, dass in den entsprechenden Tabellen keine Spaltensumme gebildet werden kann, um die Gesamtanzahl der in Sachsen tätigen Erzeuger bzw. Entsorger zu ermitteln. In der Zeile „Insgesamt“ ist die Gesamtanzahl der Erzeuger oder Entsorger ausgewiesen.

### Wirtschaftsabteilung (WA)

Um die Herkunft der erzeugten Abfälle auf Branchenebene betrachten zu können, erfolgt im Rahmen der statistischen Auswertung eine Zuordnung der Abfallerzeuger entsprechend der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes bzw. Unternehmens. Die Brancheneinteilung basiert seit Januar 1995 auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) des Statistischen Bundesamtes. Die verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit beinhaltet 14 Branchengruppen. In der vorliegenden Veröffentlichung erfolgte eine Gliederung nach Wirtschaftsabschnitten und Unterabschnitten.

### Hinweis:

Den Berechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Abfallmengen auf Tonnen.

## Ergebnisdarstellung

### Erzeugte Sonderabfälle

Sachsen	Erzeugte Abfallmenge	Davon entsorgt		
		in Sachsen	in anderen Bundesländern	im Ausland
Insgesamt	1 048 084 t	710 597 t	336 515 t	972 t

1 048 084 Tonnen besonders überwachungsbedürftige Abfälle wurden 2001 in Sachsen erzeugt. Diese Gesamtmenge fiel bei 854 sächsischen Abfallerzeugern an.

Die freiwillige Rücknahme nach § 25 KrW-/AbfG von Sonderabfällen im Berichtsjahr 2001 betrug zusätzlich 2 094 Tonnen.

Bei der Auswertung der Sonderabfallströme wurde eine Menge von 96 811 Tonnen doppelt erfasst. Dabei handelt es sich um Mengen, welche die Entsorgungsanlage mit unverändertem Abfallschlüssel wieder verlassen haben (vgl. Tab. 4).

Während sich in den Jahren 1996 bis 1999 die erzeugte Menge besonders überwachungsbedürftiger Abfälle ständig erhöhte, verzeichnete Sachsen im Jahr 2000 erstmals wieder rückläufige Sonderabfallmengen (- 19 Prozent), im Jahr 2001 wurden allerdings erneut rund 20 Prozent Sonderabfälle (173 426 Tonnen) mehr erzeugt. Damit lag das Sonderabfallaufkommen in diesem Jahr rund 60 Prozent über dem Niveau von 1996 (vgl. Tab. 16). Den größten Anteil nehmen „Bodenaushub, Baggergut sowie Abfälle aus Bodenbehandlungsanlagen mit schädlichen Verunreinigungen“ und „Beton, Ziegel, Keramik und Baustoffe auf Gipsbasis oder Asbestbasis mit schädlichen Verunreinigungen“ ein (vgl. Tab. 5).

In Auswertung der Abfallbegleitscheindaten erfolgte für nahezu 100 Prozent der erzeugten Sonderabfallmenge eine Zuordnung des Abfallerzeugers entsprechend seiner wirtschaftlichen Tätigkeit zur Wirtschaftszweig-Systematik WZ 93. Darunter wurden im Rahmen der Sammelentsorgung 79 971 Tonnen Sonderabfälle erfasst. Für 1 188 Tonnen Sonderabfall konnte keine Zuordnung aufgrund fehlender Angaben zu einem Erzeuger erfolgen (vgl. Tab. 1).

Einen großen Anteil am Gesamtaufkommen hatte der Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen“ (O) mit 28,6 Prozent, der nahezu hundertprozentig von Erzeugern aus der Branche Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung erbracht wurde. Der größte Mengenanteil des Sonderabfallaufkommens 263 023 Tonnen (25,1 Prozent) fiel bei den Erzeugern im Produzierenden Gewerbe an (Wirtschaftsabschnitt C, D, E, F); darunter wurden allein im Verarbeitenden Gewerbe (Wirtschaftsabschnitt D) 187 759 Tonnen Sonderabfall erzeugt (vgl. Tab. 1). Während sich im Zeitraum von 1996 bis 1998 das Aufkommen an Sonderabfällen im Verarbeitenden Gewerbe kontinuierlich erhöhte, ist ab 1999 ein Abwärtstrend zu verzeichnen. Im Berichtsjahr 2001 hat die erzeugte Menge Sonderabfälle den zweitniedrigsten Stand erreicht. Der größte Mengenzuwachs entfiel auf die Chemische Industrie. Demgegenüber war ein deutlicher Rückgang im Wirtschaftszweig Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse, Recycling und dem Wirtschaftszweig Maschinenbau im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen (vgl. Tab. 18).

Die Auswertung nach Herkunft der Sonderabfälle in Sachsen ergab, dass der Regierungsbezirk Dresden (446 603 Tonnen = 42,6 Prozent) die meisten Sonderabfälle erzeugte. Die Stadt Dresden hatte davon allein ein Aufkommen von 167 673 Tonnen. Das Aufkommen im Regierungsbezirk Leipzig betrug 286 084 Tonnen (27,3 Prozent) und in Chemnitz 235 426 Tonnen (22,5 Prozent) (vgl. Tab. 7).

Die Untergliederung nach Abfallgruppen macht deutlich, dass im Berichtsjahr 2001 der größte Anteil besonders überwachungsbedürftiger Abfälle (482 559 Tonnen = 46 Prozent) auf die Gruppe 1705 "Erde und Hafenaushub" entfiel. Hierzu zählen neben anderen Abfällen „Bodenaushub, Baggergut sowie Abfälle aus Bodenbehandlungsanlagen mit schädlichen Verunreinigungen“. Von den 1 048 084 Tonnen in Sachsen erzeugten Sonderabfällen wurde der Großteil 710 597 Tonnen (67,8 Prozent) durch sächsische Unternehmen entsorgt. Eine Sonderabfallmenge von 336 515 Tonnen (32,1 Prozent) wurde an Abfallentsorger in allen anderen Bundesländern abgegeben, darunter vorwiegend nach Sachsen-Anhalt (93 034 Tonnen), Brandenburg (91 680 Tonnen) und Thüringen (80 791 Tonnen). Darüber hinaus wurden 972 Tonnen besonders überwachungsbedürftige Abfälle grenzüberschreitend zur Entsorgung ins Ausland verbracht (vgl. Tabellen 4, 5 und 16).

### Entsorgte Sonderabfälle

Sachsen	Entsorgte Abfallmenge	Herkunft aus		
		Sachsen	anderen Bundesländern	dem Ausland
Insgesamt	1 271 485 t	710 597 t	542 739 t	18 148 t

Insgesamt wurden 2001 im Freistaat Sachsen 1 271 485 Tonnen besonders überwachungsbedürftige Abfälle in 114 Entsorgungsanlagen entsorgt.

Im Berichtsjahr 2001 stammten rund die Hälfte (710 597 Tonnen = 55,9 Prozent) der in Sachsen entsorgten Sonderabfälle von Erzeugern aus dem Freistaat. Die verbleibende Menge wurde aus anderen Bundesländern eingeführt (542 739 Tonnen = 42,7 Prozent) und aus dem Ausland (18 148 Tonnen = 1,4 Prozent) importiert. Die größten Abfallmengen stammten von Abfallerzeugern aus den direkt angrenzenden Bundesländern wie Bayern (120 827 Tonnen), Thüringen (118 475 Tonnen) und Sachsen-Anhalt (67 877 Tonnen). In den Jahren 1996 bis 1999 war eine stetige Steigerung der entsorgten sächsischen Abfälle zu verzeichnen. Demgegenüber war ein deutlicher Rückgang dieser Menge im Berichtsjahr 2000 zu vermerken (rund 29 Prozent), während im Jahr 2001 eine geringe Zunahme um rund 6 Prozent zu verzeichnen war. Der Aufwärtstrend bei der Einfuhr von Sonderabfällen aus anderen Bundesländern setzte sich weiter fort (vgl. Tabellen 12 und 17).

Mit 481 022 Tonnen (37,8 Prozent) wurden im Regierungsbezirk Leipzig die meisten Sonderabfälle entsorgt. Im Regierungsbezirk Chemnitz umfasste die entsorgte Abfallmenge 32,5 Prozent und im Regierungsbezirk Dresden 29,7 Prozent der Gesamtmenge. Im Regierungsbezirk Dresden und Leipzig überwog bei der Entsorgung der Anteil sächsischer Sonderabfälle, während im Regierungsbezirk Chemnitz die eingeführte Abfallmenge größer war als die von sächsischen Erzeugern abgegebene (vgl. Tab. 14).

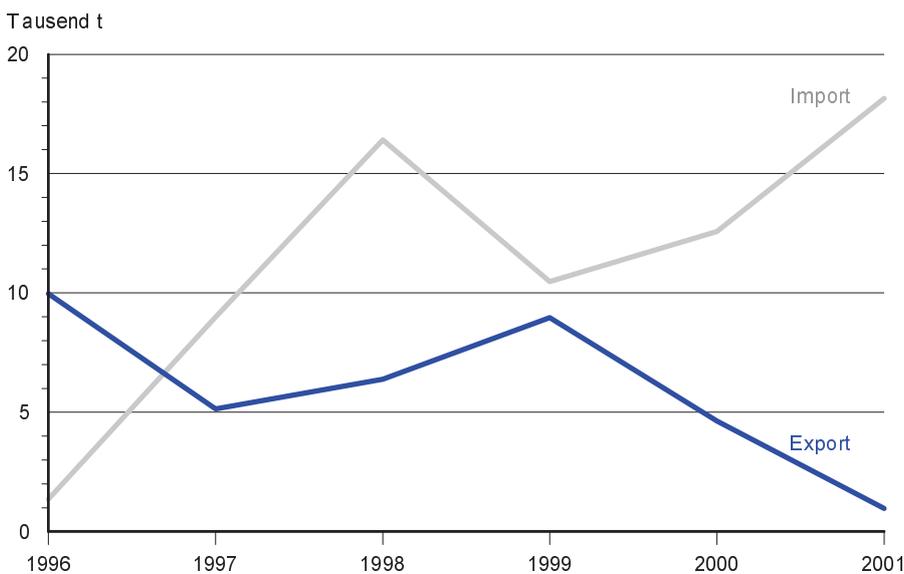
Die Untergliederung nach Kapiteln zeigt, dass 62,8 Prozent (798 726 Tonnen) der in Sachsen entsorgten Sonderabfallmenge "Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)" (Kapitel 17) waren. Der größte Mengenanteil davon (507 304 Tonnen) bestand aus „Bodenaushub, Baggergut sowie Abfälle aus Bodenbehandlungsanlagen mit schädlichen Verunreinigungen“ (Abfallcode 170599D1) (vgl. Tabellen 10 und 11).

467 114 Tonnen (36,7 Prozent) besonders überwachungsbedürftige Abfälle wurden in Bodenbehandlungsanlagen entsorgt. Rund ein Viertel der Abfälle (308 059 Tonnen) wurden im Rahmen von Verwertungsverfahren entsorgt. Auf den oberirdischen Deponien in Sachsen wurden 197 742 Tonnen (15,6 Prozent) Sonderabfall abgelagert. In Chemisch/physikalischen Behandlungsanlagen wurden 167 707 Tonnen (13,2 Prozent) behandelt. Lediglich 13 096 Tonnen (1 Prozent) wurde in Verbrennungsanlagen entsorgt. 89 425 Tonnen (7 Prozent) wurden auf dem Weg zur Entsorgung in Zwischenlager verbracht (vgl. Tab. 15).

### Grenzüberschreitende Sonderabfallverbringung

Im Berichtsjahr 2001 wurden 972 Tonnen besonders überwachungsbedürftige Abfälle in andere, ausschließlich europäische Staaten zur Entsorgung exportiert. Die größte Menge sächsischer Sonderabfälle (874 Tonnen) wurde nach Belgien verbracht (vgl. Tab. 9). Im Zeitraum 1997 bis 1999 war ein stetiger Anstieg der aus Sachsen exportierten Sonderabfallmenge zu verzeichnen. Ab dem Berichtsjahr 2000 hat sich der Trend umgekehrt so das 2001 im Vergleich zu 1996 nur noch ca. 10 Prozent der Sonderabfälle exportiert wurden (vgl. Tab. 16).

Aus dem Ausland wurden 2001 insgesamt 18 148 Tonnen Sonderabfall nach Sachsen zur Entsorgung importiert. Diese Importe stammen zum größten Teil aus europäischen Staaten. Die meisten Sonderabfälle stammten aus Italien (9 763 Tonnen) und der Schweiz (5 130 Tonnen) (vgl. Tab. 13). Seit dem Berichtsjahr 1996 stieg damit der aus dem Ausland stammende Anteil Sonderabfälle mengenmäßig auf ein Vielfaches an (vgl. Tab. 17). Insgesamt gesehen überwog die zur Entsorgung nach Sachsen importierte Sonderabfallmenge den exportierten Anteil (siehe nachfolgende Abbildung).



## 1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers und deren Verbleib

WZ 93	Abschnitt	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t					%	
A	Land- und Forstwirtschaft	9	1 890	1 785	105	-	0,2
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	9	4 484	4 451	33	-	0,4
D	Verarbeitendes Gewerbe	326	187 759	139 238	47 550	972	21,8
E	Energie- und Wasserversorgung	26	60 376	59 930	446	-	5,0
F	Baugewerbe	36	10 404	10 007	397	-	0,9
G	Handel, Instandhaltung und Reparaturen	92	59 858	55 211	4 647	-	5,0
H	Gastgewerbe	2	.	.	-	-	.
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	37	63 710	18 110	45 600	-	5,3
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	3	4 452	4 131	320	-	0,4
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen	68	210 918	135 821	75 097	-	19,9
L	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	92	141 685	96 487	45 197	-	13,6
M	Erziehung und Unterricht	2	.	.	.	-	.
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	6	1 337	1 287	50	-	0,1
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen darunter	140	299 933	183 828	116 104	-	27,3
	Sammelentsorgung in Sachsen	x	79 971	67 212	12 759	-	8,9
	Erzeuger einmalig <sup>1)</sup>	6	1 188	222	966	-	0,1
	<b>Insgesamt</b>	<b>854</b>	<b>1 048 084</b>	<b>710 597</b>	<b>336 515</b>	<b>972</b>	<b>100</b>
	darunter Zwischenlager	31	74 648	37 266	37 383	-	6,3

1) einmalig angefallene Sonderabfälle z. B. Abrissmaßnahmen, Unfälle etc.

## 2. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe und deren Verbleib

WZ 93	Abschnitt Unterabschnitt	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t			%			
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>326</b>	<b>187 759</b>	<b>139 238</b>	<b>47 550</b>	<b>972</b>	<b>100</b>
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	4	.	.	-	.	.
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	6	3 531	135	3 396	-	1,9
DC	Ledergewerbe	1	.	.	-	-	.
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	7	2 728	2 393	336	-	1,5
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	12	637	541	96	-	0,3
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Spalt- und Brutstoffen	4	13 738	6 306	7 431	-	7,3
DG	Chemische Industrie	41	74 746	61 228	13 518	-	39,8
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13	725	696	29	-	0,4
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	6	2 830	2 533	297	-	1,5
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Her- stellung von Metallerzeugnissen	91	34 364	28 900	5 455	8	18,3
DK	Maschinenbau	43	7 243	6 988	255	-	3,9
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	29	9 355	6 997	1 402	956	5,0
DM	Fahrzeugbau	36	27 664	15 086	12 578	-	14,7
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstru- menten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	33	10 120	7 363	2 757	-	5,4

## 3. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Unterklassen im Bereich Dienstleistungen und deren Verbleib

WZ 93	Abschnitt Unterklassen	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t			%			
<b>O</b>	<b>Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen</b>	<b>140</b>	<b>299 933</b>	<b>183 828</b>	<b>116 104</b>	<b>-</b>	<b>100</b>
	darunter						
90003	Sammlung, Beförderung und Zwischen- lagerung von Abfällen	86	222 396	128 975	93 420	-	74,1
90005	Abfallverbrennungsanlagen	4	12 625	10 298	2 327	-	4,2
90006	Sonstige Abfallbehandlungsanlagen	21	41 250	21 821	19 428	-	13,8
90007	Abfalldeponien	11	9 903	9 163	740	-	3,3
90009	Bodensanierung und Rekultivierung von geschädigten Flächen	7	12 112	12 068	45	-	4,0

#### 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallgruppen und deren Verbleib

EAK	Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen				darunter doppelt erfasste Menge
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t						
0201	Abfälle aus der Herstellung von Grundstoffen	6	120	54	66	-	55
0501	Ölschlämme und feste Abfälle	8	1 847	685	1 162	-	122
0504	Verbrauchte Filtertone	1	.	.	.	-	-
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	19	47 775	26 339	21 436	-	8 369
0508	Abfälle aus der Altölaufbereitung	3	.	.	.	-	.
0601	Verbrauchte säurehaltige Lösungen (Säuren)	15	3 289	1 437	1 852	-	74
0602	Verbrauchte basische Lösungen (Laugen)	7	130	98	32	-	-
0603	Verbrauchte Salze und ihre Lösungen	4	72	46	26	-	24
0604	Metallhaltige Abfälle	18	1 720	1 582	138	-	155
0613	Abfälle aus anderen Prozessen der anorganischen Chemie	8	328	177	151	-	65
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	35	11 390	5 829	5 561	-	1 616
0702	Abfälle aus der HZVA von Kunststoffen, synthetischen Gummi und Kunstfasern	22	2 188	716	1 472	-	300
0703	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)	19	1 948	1 161	787	-	992
0704	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von organischen Pestiziden (außer 020105)	1	.	.	-	-	-
0705	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Pharmazeutika	6	2 823	482	2 341	-	5
0706	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	6	.	.	.	-	.
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	20	2 385	2 057	327	-	361
0801	Abfälle aus der HZVA von Farben und Lacken	36	5 437	2 974	2 463	-	2 154
0803	Abfälle aus der HZVA von Druckfarben	4	178	138	40	-	-
0804	Abfälle aus der HZVA von Klebstoffen und Dichtungsmassen (einschließlich wasserabweisendem Material)	6	348	249	92	7	37
0901	Abfälle aus der photographischen Industrie	10	2 779	1 678	1 101	-	451
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	4	.	.	.	-	-
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminiummetallurgie	8	1 767	33	1 734	-	-
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	8	11 687	10 362	1 325	-	286

1) Mehrfachnennung möglich

## Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallgruppen und deren Verbleib

EAK	Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen				darunter doppelt erfasste Menge
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t						
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	1	.	-	-	.	-
1101	Flüssige Abfälle und Schlämme aus der Metallbearbeitung und -beschichtung (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren und alkalisches Entfetten)	67	6 646	4 667	1 114	866	230
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	4	104	-	104	-	1
1201	Abfälle aus der mechanischen Formgebung (schmieden, schweißen, pressen, ziehen, drehen, bohren, schneiden, sägen und feilen)	96	31 509	21 963	9 546	-	10 394
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	6	890	890	-	-	-
1301	Verbrauchte Hydrauliköle und Bremsflüssigkeiten	25	1 159	542	617	-	228
1302	Verbrauchte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	99	28 164	17 935	10 229	-	11 032
1303	Verbrauchte Isolier- und Wärmeübertragungsöle oder -flüssigkeiten	38	3 151	1 477	1 674	-	476
1304	Bilgenöle	3	49	27	22	-	10
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	137	38 650	29 905	8 745	-	7 965
1306	Ölabfälle a. n. g.	50	13 580	8 231	5 349	-	6 152
1401	Abfälle aus der Metallentfettung und Maschinenwartung	15	728	227	501	-	26
1402	Abfälle aus der Textilreinigung und Entfettung von Naturstoffen	3	234	128	106	-	-
1403	Abfälle aus der Elektronikindustrie	5	968	904	64	-	64
1404	Abfälle von Kühlmitteln und Schaum- und Treibmitteln	6	542	134	408	-	111
1405	Abfälle aus der Rückgewinnung von Löse- und Kühlmitteln (Destillationsrückstände)	7	2 976	453	2 523	-	62
1501	Verpackungen	41	2 409	1 437	971	-	796
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	79	15 232	6 582	8 650	-	4 390
1602	Gebrauchte Geräte und Shredder-rückstände	15	.	.	.	-	.
1604	Verbrauchte Sprengstoffe	2	.	.	-	-	-
1605	Gase und Chemikalien in Behältern	25	1 099	876	224	-	266
1606	Batterien und Akkumulatoren	41	12 381	10 461	1 829	91	1 155
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks (außer 05 und 12)	33	4 176	3 621	555	-	479
1701	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik und Materialien auf Gipsbasis	146	156 255	136 500	19 755	-	5 379
1702	Holz, Glas und Kunststoff	183	71 424	45 856	25 568	-	18 079
1705	Erde und Hafenaushub	170	482 559	328 518	154 041	-	9 034
1706	Isoliermaterial	13	599	503	97	-	2

1) Mehrfachnennung möglich

## Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallgruppen und deren Verbleib

EAK	Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen				darunter doppelt erfasste Menge
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t						
1801	Abfälle aus Entbindungsstationen, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge beim Menschen	2	.	.	.	-	.
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	.	.	.	-	-
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen aus Gewerbe, Industrie und Einrichtungen	24	5 645	5 499	147	-	9
1902	Abfälle von spezifischen physikalisch-chemischen Behandlungen industrieller Abfälle (z. B. Dechromatisierung, Cyanid-entfernung, Neutralisation)	43	49 878	10 447	39 431	-	4 685
1904	Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung	1	.	-	.	-	-
1907	Deponiesickerwasser	12	13 165	12 659	506	-	150
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanl. a. n. g.	7	.	.	.	-	.
2001	Getrennt eingesammelte Fraktionen	29	2 499	1 823	676	-	305
	<b>Insgesamt</b>	<b>854</b>	<b>1 048 084</b>	<b>710 597</b>	<b>336 515</b>	<b>972</b>	<b>96 811</b>

1) Mehrfachnennung möglich

## 5. Erzeugte Abfallarten nach Größe des Aufkommens

EAK	Abfallarten	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	t
170599D1	Bodenaushub, Baggergut sowie Abfälle aus Bodenbehandlungsanlagen mit schädlichen Verunreinigungen	170	482 559
170199D1	Beton, Ziegel, Keramik und Baustoffe auf Gipsbasis oder Asbestbasis mit schädlichen Verunreinigungen	146	156 255
170299D1	Holz, Glas und Kunststoff mit schädlichen Verunreinigungen	183	71 424
050603	Andere Teere	19	47 659
190204D1	Vorgemischte Abfälle zur Verwertung oder Beseitigung, die mindestens einen besonders überwachungsbedürftigen Abfall enthalten	10	43 490
130202	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	99	28 131
120109	Bearbeitungsemulsionen, halogenfrei	81	23 955
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	110	21 312
190701	Deponiesickerwasser	12	13 165
150299D1	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit schädlichen Verunreinigungen	79	15 232
130601	Ölmischungen a. n. g.	50	13 580
130503	Schlämme aus Einlaufschächten	31	12 882
160601	Bleibatterien	36	11 718

## 6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen

von ... bis unter ...	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge	Anteil
	Anzahl	t	%
unter 1	14	7	<0,1
1 - 5	84	250	<0,1
5 - 10	61	459	<0,1
10 - 50	229	6 122	0,6
50 - 100	112	7 873	0,8
100 - 500	187	40 343	4,2
500 - 1 000	53	36 821	3,8
1 000 - 5 000	77	176 583	18,2
5 000 - 10 000	18	122 969	12,7
10 000 und mehr	19	576 687	59,6
<b>Sammelentsorgung in Sachsen</b>	<b>x</b>	<b>79 971</b>	<b>8,3</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>854</b>	<b>1 048 084</b>	<b>100</b>

## 7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisen und deren Verbleib

Kreis Regierungsbezirk Land	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter entsorgt in		
	Anzahl		t	Sachsen	anderen Bundesländern
Chemnitz, Stadt	60	58 459	37 893	20 566	5,6
Plauen, Stadt	10	955	684	271	0,1
Zwickau, Stadt	37	9 066	5 387	3 589	0,9
Annaberg	21	2 476	2 385	90	0,2
Chemnitzer Land	21	21 371	6 244	15 127	2,0
Freiberg	38	29 481	26 965	2 516	2,8
Vogtlandkreis	49	17 114	9 916	7 189	1,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	6	781	760	21	0,1
Mittweida	27	64 306	27 537	36 769	6,1
Stollberg	22	11 017	10 089	507	1,1
Aue-Schwarzenberg	28	7 761	4 129	3 632	0,7
Zwickauer Land	19	12 640	11 934	706	1,2
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>338</b>	<b>235 426</b>	<b>143 924</b>	<b>90 983</b>	<b>22,5</b>
Dresden, Stadt	109	167 673	129 873	37 348	16,0
Görlitz, Stadt	11	4 258	4 047	211	0,4
Hoyerswerda, Stadt	14	79 987	34 834	45 153	7,6
Bautzen	19	14 616	5 830	8 786	1,4
Meißen	24	10 022	7 540	2 482	1,0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	16	20 978	19 583	1 395	2,0
Riesa-Großenhain	30	113 754	65 252	48 502	10,9
Löbau-Zittau	18	2 858	2 720	137	0,3
Sächsische Schweiz	24	4 454	4 184	269	0,4
Weißeritzkreis	15	4 988	4 940	48	0,5
Kamenz	25	23 016	8 860	14 156	2,2
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>305</b>	<b>446 603</b>	<b>287 664</b>	<b>158 487</b>	<b>42,6</b>
Leipzig, Stadt	91	121 995	98 784	23 211	11,6
Delitzsch	30	22 016	11 498	10 518	2,1
Döbeln	15	1 737	876	862	0,2
Leipziger Land	37	41 068	24 269	16 800	3,9
Muldentalkreis	21	5 539	5 066	474	0,5
Torgau-Oschatz	16	93 728	71 305	22 423	8,9
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>210</b>	<b>286 084</b>	<b>211 797</b>	<b>74 287</b>	<b>27,3</b>
<b>Sammelentsorgung in Sachsen</b>	<b>x</b>	<b>79 971</b>	<b>67 212</b>	<b>12 759</b>	<b>7,6</b>
<b>Sachsen</b>	<b>854</b>	<b>1 048 084</b>	<b>710 597</b>	<b>336 515</b>	<b>100</b>

### 8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln und deren Verbleib nach Bundesländern (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch) <sup>1)</sup>	Ölabfälle (außer Speiseöle und Kapitel 05 und 12) <sup>2)</sup>
<b>Sachsen</b>	<b>710 597</b>	<b>511 376</b>	<b>58 117</b>
<b>Andere Bundesländer</b>	<b>336 515</b>	<b>199 461</b>	<b>26 637</b>
davon			
Baden-Württemberg	4 619	-	792
Bayern	21 828	714	2 277
Berlin	1 758	1 497	-
Brandenburg	91 680	55 160	665
Bremen	244	-	-
Hamburg	1 508	-	346
Hessen	5 847	21	371
Mecklenburg-Vorpommern	5 705	1 647	-
Niedersachsen	9 568	3	5 475
Nordrhein-Westfalen	15 896	12	326
Rheinland-Pfalz	1 216	-	235
Saarland	-	-	-
Sachsen-Anhalt	93 034	74 780	10 426
Schleswig-Holstein	2 819	55	1 282
Thüringen	80 791	65 572	4 442
<b>Andere Staaten</b>	<b>972</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 048 084</b>	<b>710 837</b>	<b>84 754</b>

1) Kapitel 17 nach EAK-Abfallartenkatalog

2) Kapitel 13 nach EAK-Abfallartenkatalog

### 9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen Sonderabfälle und deren Verbleib nach Staaten (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an Staat	Insgesamt	Verbrachte Abfallmengen	
		besonders überwachungsbedürftige	nicht besonders überwachungsbedürftige
Belgien	874	874	-
Frankreich	91	91	-
Italien	1 675	-	1 675
Polen	608	-	608
Schweden	748	-	748
Schweiz	7	7	-
Tschechische Republik	79	-	79
Ukraine	20	-	20
<b>Insgesamt</b>	<b>4 101</b>	<b>972</b>	<b>3 130</b>

### 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft

EAK	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
02	Abfälle aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der Jagd, Fischerei und Teichwirtschaft, Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	9	81	54	27	-
0201	Abfälle aus der Herstellung von Grundstoffen	9	81	54	27	-
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Zellstoffen, Papier, Pappe, Platten und Möbeln	1	.	-	.	-
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	1	.	-	.	-
05	Abfälle aus der Ölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	19	61 457	27 200	34 257	-
0501	Ölschlämme und feste Abfälle	8	8 705	685	8 020	-
0504	Verbrauchte Filtertone	2	.	.	.	-
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	12	51 390	26 339	25 051	-
0508	Abfälle aus der Altölaufbereitung	3	.	.	.	-
06	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen	25	6 436	3 340	3 051	45
0601	Verbrauchte säurehaltige Lösungen (Säuren)	8	1 505	1 437	68	-
0602	Verbrauchte basische Lösungen (Laugen)	9	415	98	317	-
0603	Verbrauchte Salze und ihre Lösungen	2	.	.	.	-
0604	Metallhaltige Abfälle	18	4 156	1 582	2 529	45
0607	Abfälle aus der Halogenchemie	1	.	-	.	-
0613	Abfälle aus anderen Prozessen der anorganischen Chemie	9	226	177	49	-
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	34	37 705	10 737	23 828	3 140
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	24	23 866	5 829	14 897	3 140
0702	Abfälle aus der HZVA von Kunststoffen, synthetischen Gummi und Kunstfasern	17	2 317	716	1 600	-
0703	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)	18	3 519	1 161	2 358	-
0704	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von organischen Pestiziden (außer 020105)	2	.	.	-	-
0705	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Pharmazeutika	10	.	.	.	-
0706	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	13	2 842	492	2 350	-
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	15	3 924	2 057	1 867	-

1) Mehrfachnennung möglich

## Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft

EAK	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
		Anzahl		t		
			Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken, Email), Dichtungsmassen und Druckfarben	18	16 230	3 361	12 825	43
0801	Abfälle aus der HZVA von Farben und Lacken	17	15 321	2 974	12 303	43
0803	Abfälle aus der HZVA von Druckfarben	6	419	138	281	-
0804	Abfälle aus der HZVA von Klebstoffen und Dichtungsmassen (einschließlich wasserabweisendem Material)	8	490	249	241	-
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	9	2 498	1 678	820	-
0901	Abfälle aus der photographischen Industrie	9	2 498	1 678	820	-
10	Anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen	10	16 452	10 401	6 051	-
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	4	.	.	.	-
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminiummetallurgie	5	1 778	33	1 746	-
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	5	12 898	10 362	2 536	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	1	.	-	.	-
11	Anorganische metallhaltige Abfälle aus der Metallbearbeitung und -beschichtung sowie aus der Nichteisen-Hydrometallurgie	21	32 082	4 667	26 088	1 328
1101	Flüssige Abfälle und Schlämme aus der Metallbearbeitung und -beschichtung (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren und alkalisches Entfetten)	21	32 078	4 667	26 084	1 328
1102	Abfälle und Schlämme aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	.	-	.	-
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	1	.	-	.	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung und Oberflächenbearbeitung von Metallen, Keramik, Glas und Kunststoffen	26	32 519	22 853	9 666	-
1201	Abfälle aus der mechanischen Formgebung (schmieden, schweißen, pressen, ziehen, drehen, bohren, schneiden, sägen und feilen)	25	31 354	21 963	9 391	-
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	4	1 165	890	275	-
13	Ölabfälle (außer Speiseöle und 05 und 12)	41	120 808	58 117	62 670	21
1301	Verbrauchte Hydrauliköle und Bremsflüssigkeiten	15	.	.	.	-
1302	Verbrauchte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	23	39 276	17 935	21 341	-
1303	Verbrauchte Isolier- und Wärmeübertragungsöle oder -flüssigkeiten	13	4 122	1 477	2 645	-
1304	Bilgenöle	2	.	.	.	-

1) Mehrfachnennung möglich

## Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft

EAK	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	31	53 667	29 905	23 761	-
1306	Ölabfälle a. n. g.	21	22 613	8 231	14 361	21
14	Abfälle von als Lösemittel verwendeten organischen Stoffen (außer 07 und 08)	19	7 509	1 846	5 505	158
1401	Abfälle aus der Metallentfettung und Maschinenwartung	17	4 108	227	3 746	134
1402	Abfälle aus der Textilreinigung und Entfettung von Naturstoffen	4	193	128	65	-
1403	Abfälle aus der Elektronikindustrie	5	2 342	904	1 437	-
1404	Abfälle von Kühlmitteln und Schaum- und Treibmitteln	8	207	134	73	-
1405	Abfälle aus der Rückgewinnung von Löse- und Kühlmitteln (Destillationsrückstände)	5	660	453	183	24
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterial und Schutzkleidung (a. n. g.)	34	10 038	8 019	2 019	-
1501	Verpackungen	20	1 742	1 437	305	-
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	31	8 296	6 582	1 714	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Katalog aufgeführt sind	38	67 017	15 151	49 753	2 113
1602	Gebrauchte Geräte und Shredderrückstände	10	.	.	.	.
1604	Verbrauchte Sprengstoffe	2	.	.	.	.
1605	Gase und Chemikalien in Behältern	18	1 343	876	467	-
1606	Batterien und Akkumulatoren	22	56 048	10 461	43 654	1 933
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks (außer 05 und 12)	14	8 713	3 621	5 092	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch)	65	798 726	511 376	282 145	5 205
1701	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik und Materialien auf Gipsbasis	32	212 035	136 500	75 535	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	43	73 586	45 856	27 632	97
1705	Erde und Hafenaushub	34	507 304	328 518	178 786	-
1706	Isoliermaterial	8	5 801	503	191	5 107
18	Abfälle aus der ärztlichen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4	.	.	.	-
1801	Abfälle aus Entbindungsstationen, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge beim Menschen	4	.	.	.	-
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	.	.	.	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung	31	58 509	29 571	22 917	6 021

1) Mehrfachnennung möglich

## Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft

EAK	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
		Anzahl		t		
			Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen aus Gewerbe, Industrie und Einrichtungen	12	6 131	5 499	632	-
1902	Abfälle von spezifischen physikalisch-chemischen Behandlungen industrieller Abfälle (z. B. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	19	36 999	10 447	20 531	6 021
1907	Deponiesickerwasser	5	14 086	12 659	1 427	-
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	12	1 292	966	327	-
20	Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelte Fraktionen	17	2 875	1 823	978	74
2001	Getrennt eingesammelte Fraktionen	17	2 875	1 823	978	74
	<b>Insgesamt</b>	<b>114</b>	<b>1 271 485</b>	<b>710 597</b>	<b>542 739</b>	<b>18 148</b>

1) Mehrfachnennung möglich

### 11. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten und Herkunft

EAK	Abfallarten	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen		
			insgesamt	darunter aus	
		Anzahl		t	
			Sachsen	anderen Bundesländern	
	<b>Insgesamt</b>	<b>114</b>	<b>1 271 485</b>	<b>710 597</b>	<b>542 739</b>
	darunter				
170599D1	Bodenaushub, Baggergut sowie Abfälle aus Bodenbehandlungsanlagen mit schädlichen Verunreinigungen	34	507 304	328 518	178 786
170199D1	Beton, Ziegel, Keramik und Baustoffe auf Gipsbasis oder Asbestbasis mit schädlichen Verunreinigungen	32	212 035	136 500	75 535
170299D1	Holz, Glas und Kunststoff mit schädlichen Verunreinigungen	43	73 586	45 856	27 632
160601	Bleibatterien	15	55 605	10 056	43 622
050603	andere Teere	12	51 226	26 223	25 003
130202	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	23	39 134	17 919	21 215
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	17	29 592	17 386	12 206
190201	Metallhydroxidschlämme und andere Schlämme aus der Metallfällung	17	26 422	5 098	15 302
120109	Bearbeitungsemulsionen, halogenfrei	16	25 108	19 022	6 086
130601	Ölmischungen a. n. g.	21	22 613	8 231	14 361
130503	mineralische Isolier- und Wärmeübertragungsöle	22	17 049	10 109	6 941

1) Mehrfachnennung möglich

## 12. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Herkunft und Abfallkapiteln (in t)

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Straßenaufbruch) <sup>1)</sup>	Ölabfälle (außer Speiseöle und Kapitel 05 und 12) <sup>2)</sup>
<b>Sachsen</b>	<b>710 597</b>	<b>511 376</b>	<b>58 117</b>
<b>Anderen Bundesländern</b>	<b>542 739</b>	<b>282 145</b>	<b>62 670</b>
davon			
Baden-Württemberg	48 134	13 321	1 781
Bayern	120 827	74 873	11 553
Berlin	36 291	24 367	3 116
Brandenburg	65 931	23 726	7 918
Bremen	1 318	251	483
Hamburg	2 258	42	1 343
Hessen	38 346	29 954	2 059
Mecklenburg-Vorpommern	1 596	66	229
Niedersachsen	6 116	-	25
Nordrhein-Westfalen	29 271	7 309	1 861
Rheinland-Pfalz	3 236	90	-
Saarland	1 114	-	111
Sachsen-Anhalt	67 877	27 410	13 377
Schleswig-Holstein	1 949	24	834
Thüringen	118 475	80 713	17 978
<b>Andere Staaten</b>	<b>18 148</b>	<b>5 205</b>	<b>21</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 271 484</b>	<b>798 726</b>	<b>120 808</b>

1) Kapitel 17 nach EAK-Abfallartenkatalog

2) Kapitel 13 nach EAK-Abfallartenkatalog

## 13. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen Sonderabfälle nach Herkunftsstaat (in t)

Herkunft aus Staat	Insgesamt	Eingeführte Abfallmengen	
		besonders überwachungsbedürftige	nicht besonders überwachungsbedürftige
		Belgien	955
Dänemark	125	103	22
Finnland	2 199	-	2 199
Frankreich	433	422	11
Griechenland	184	63	120
Großbritannien	272	17	255
Irland	53	53	-
Italien	19 682	9 763	9 920
Luxemburg	18 879	9	18 870
Niederlande	9 670	873	8 797
Österreich	21 363	727	20 636
Polen	16 385	-	16 385
Schweden	266	266	-
Schweiz	18 160	5 130	13 030
Singapur	372	372	-
Tschechische Republik	154	131	23
Ungarn	21	21	-
USA	102	102	-
<b>Insgesamt</b>	<b>109 274</b>	<b>18 148</b>	<b>91 125</b>

#### 14. Entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung, Regierungsbezirken und Herkunft

Art der Entsorgung	Entsorgte Abfallmengen			Anteil %
	insgesamt	darunter aus		
		Sachsen	anderen Bundesländern	
t				
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>				
Verbrennungsanlage	8 806	5 822	2 984	2,1
Oberirdische Deponie	-	-	-	-
Chemisch/physikalische Behandlung	25 414	13 836	11 503	6,1
Bodenbehandlungsverfahren	139 131	50 888	88 242	33,7
Sonstige Behandlungsverfahren	6 912	6 785	127	1,7
Verwertungsverfahren	197 007	100 172	91 473	47,7
Zwischenlager	36 167	24 455	11 673	8,7
<b>Zusammen</b>	<b>413 436</b>	<b>201 958</b>	<b>206 003</b>	<b>100</b>
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>				
Verbrennungsanlage	3 952	790	3 102	1,0
Oberirdische Deponie	151 270	116 851	31 228	40,1
Chemisch/physikalische Behandlung	23 165	12 821	10 301	6,1
Bodenbehandlungsverfahren	54 361	54 361	-	14,4
Sonstige Behandlungsverfahren	4 804	2 945	1 860	1,3
Verwertungsverfahren	101 561	33 744	64 579	26,9
Zwischenlager	37 914	36 098	1 815	10,1
<b>Zusammen</b>	<b>377 027</b>	<b>257 611</b>	<b>112 885</b>	<b>100</b>
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>				
Verbrennungsanlage	337	2	233	0,1
Oberirdische Deponie	46 472	33 488	9 142	9,7
Chemisch/physikalische Behandlung	119 129	32 767	86 017	24,8
Bodenbehandlungsverfahren	273 622	161 625	111 997	56,9
Sonstige Behandlungsverfahren	16 626	14 208	2 417	3,5
Verwertungsverfahren	9 491	497	7 141	2,0
Zwischenlager	15 344	8 440	6 904	3,2
<b>Zusammen</b>	<b>481 022</b>	<b>251 029</b>	<b>223 852</b>	<b>100</b>

### 15. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung und Herkunft

Art der Entsorgung	Entsorger	Entsorgte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter aus		
	Anzahl		t	Sachsen	anderen Bundesländern
Verbrennungsanlage	4	13 096	6 614	6 320	1,0
Oberirdische Deponie	7	197 742	150 339	40 370	15,6
Chemisch/physikalische Behandlung	20	167 707	59 425	107 821	13,2
Bodenbehandlungsverfahren	15	467 114	266 875	200 239	36,7
Sonstige Behandlungsverfahren	18	28 342	23 938	4 404	2,2
Verwertungsverfahren	15	308 059	134 413	163 193	24,2
Zwischenlager	35	89 425	68 994	20 392	7,0
<b>Sachsen</b>	<b>114</b>	<b>1 271 485</b>	<b>710 597</b>	<b>542 739</b>	<b>100</b>

### 16. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1996 bis 2001 und deren Verbleib (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	1996	1997	1998	1999	2000	2001
<b>Sachsen</b>	<b>525 410</b>	<b>580 397</b>	<b>661 175</b>	<b>912 033</b>	<b>649 586</b>	<b>763 723</b>
<b>Andere Bundesländer</b>	<b>121 271</b>	<b>198 910</b>	<b>231 945</b>	<b>163 168</b>	<b>220 443</b>	<b>436 319</b>
davon						
Baden-Württemberg	1 606	4 392	1 372	305	1 863	4 619
Bayern	9 167	9 343	17 533	8 048	13 341	21 828
Berlin	351	1 597	1 633	616	2 170	1 758
Brandenburg	4 518	4 851	20 943	12 913	21 144	94 741
Bremen	963	2 032	161	78	128	244
Hamburg	2 578	2 446	647	711	930	1 508
Hessen	481	1 469	2 656	2 211	5 674	5 847
Mecklenburg-Vorpommern	18 153	35 500	43 618	11 036	10 148	5 705
Niedersachsen	2 209	6 301	6 000	5 084	13 939	9 568
Nordrhein-Westfalen	5 162	8 464	11 749	5 121	11 956	15 896
Rheinland-Pfalz	105	350	106	3 954	1 460	1 216
Saarland	313	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	47 942	85 478	72 406	79 164	74 679	188 950
Schleswig-Holstein	2 221	2 574	6 010	1 276	7 642	2 819
Thüringen	25 504	34 113	47 111	32 652	55 369	81 618
<b>Andere Staaten</b>	<b>9 968</b>	<b>5 140</b>	<b>6 378</b>	<b>8 960</b>	<b>4 629</b>	<b>972</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>656 650</b>	<b>784 447</b>	<b>899 498</b>	<b>1 084 160</b>	<b>874 658</b>	<b>1 201 013</b>

**17. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 1996 bis 2001 nach Herkunft (in t)**

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen insgesamt					
	1996	1997	1998	1999	2000	2001
<b>Sachsen</b>	<b>525 410</b>	<b>580 397</b>	<b>661 175</b>	<b>912 033</b>	<b>649 586</b>	<b>710 597</b>
<b>Anderen Bundesländern</b>	<b>363 870</b>	<b>312 595</b>	<b>377 094</b>	<b>448 379</b>	<b>539 883</b>	<b>542 739</b>
davon						
Baden-Württemberg	22 186	24 812	15 070	23 948	38 273	48 134
Bayern	34 128	39 956	32 350	83 999	153 407	120 827
Berlin	13 880	10 901	8 365	15 409	21 976	36 291
Brandenburg	60 794	25 100	70 102	57 469	53 086	65 931
Bremen	133	4	326	250	325	1 318
Hamburg	24 860	10 119	8 323	6 203	2 257	2 258
Hessen	16 577	38 599	36 205	18 125	33 453	38 346
Mecklenburg-Vorpommern	9 253	2 069	5 190	8 046	7 162	1 596
Niedersachsen	17 570	10 624	1 352	3 212	5 900	6 116
Nordrhein-Westfalen	16 012	20 657	17 649	17 606	22 655	29 271
Rheinland-Pfalz	20 029	9 764	5 985	4 018	3 828	3 236
Saarland	284	696	654	838	2 042	1 114
Sachsen-Anhalt	61 242	66 534	98 347	104 564	78 512	67 877
Schleswig-Holstein	1 367	1 767	1 332	2 478	2 789	1 949
Thüringen	65 556	50 992	75 844	102 214	114 216	118 475
<b>Anderen Staaten</b>	<b>1 361</b>	<b>8 984</b>	<b>16 400</b>	<b>10 469</b>	<b>12 577</b>	<b>18 148</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>890 641</b>	<b>901 975</b>	<b>1 054 669</b>	<b>1 370 881</b>	<b>1 202 046</b>	<b>1 271 484</b>

**18. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1996 bis 2001 im Verarbeitenden Gewerbe (in t)**

WZ 93	Abschnitt Unterabschnitt	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
		1996	1997	1998	1999	2000	2001
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>133 781</b>	<b>217 688</b>	<b>244 699</b>	<b>240 021</b>	<b>223 135</b>	<b>187 759</b>
	darunter						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	2 455	1 515	835	1 192	3 203	3 531
DC	Ledergewerbe	.	.	.	.	.	.
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	320	5 790	3 116	41 445	11 679	2 728
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2 212	696	5 219	1 899	734	637
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Spalt- und Brutstoffen	10 086	56 523	27 489	16 128	11 928	13 738
DG	Chemische Industrie	24 988	47 715	124 437	50 257	78 958	74 746
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	946	794	391	258	769	725
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	8 520	3 067	5 695	466	1 332	2 830
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	36 610	34 281	20 265	19 053	25 477	34 364
DK	Maschinenbau	7 965	3 421	4 551	34 411	18 042	7 243
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	5 186	4 520	4 853	4 972	7 997	9 355
DM	Fahrzeugbau	16 495	32 001	27 468	35 796	36 536	27 664
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	14 323	26 369	20 262	32 587	23 136	10 120

## 19. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisen (in t)

Kreis Regierungsbezirk Land	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	1996 <sup>1)</sup>	1997	1998	1999	2000	2001
Chemnitz, Stadt	42 602	38 144	52 558	91 420	78 968	58 459
Plauen, Stadt	1 482	14 459	8 266	6 108	761	955
Zwickau, Stadt	12 935	12 922	12 718	19 156	9 740	9 066
Annaberg	2 681	2 924	1 748	1 527	2 702	2 476
Chemnitzer Land	12 854	16 682	22 431	13 952	17 546	21 371
Freiberg	33 195	45 752	40 475	81 470	38 422	29 481
Vogtlandkreis	16 663	20 204	43 576	15 611	11 681	17 114
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 305	770	297	1 362	2 593	781
Mittweida	4 847	6 495	2 015	2 242	2 738	64 306
Stollberg	41 599	64 320	24 361	22 829	39 870	11 017
Aue-Schwarzenberg	3 477	7 149	34 378	14 547	11 283	7 761
Zwickauer Land	3 524	3 524	2 783	4 975	4 482	12 640
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>177 163</b>	<b>233 346</b>	<b>245 607</b>	<b>275 198</b>	<b>220 786</b>	<b>235 426</b>
Dresden, Stadt	101 089	112 589	110 982	112 486	115 675	167 673
Görlitz, Stadt	5 022	19 516	15 647	10 989	5 083	4 258
Hoyerswerda, Stadt	8 590	12 187	27 979	44 016	44 417	79 987
Bautzen	2 995	7 519	14 761	27 342	5 702	14 616
Meißen	4 174	11 775	7 741	21 531	20 625	10 022
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	8 975	8 712	21 742	57 895	16 163	20 978
Riesa-Großenhain	17 542	26 272	20 215	143 461	62 047	113 754
Löbau-Zittau	6 330	4 794	10 028	9 970	1 566	2 858
Sächsische Schweiz	17 749	18 266	15 468	7 942	5 480	4 454
Weißeritzkreis	3 065	15 639	12 438	13 319	6 269	4 988
Kamenz	10 227	8 469	11 654	27 438	31 022	23 016
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>185 758</b>	<b>245 737</b>	<b>268 657</b>	<b>476 388</b>	<b>314 049</b>	<b>446 603</b>
Leipzig, Stadt	54 608	34 978	51 024	68 591	85 481	121 995
Delitzsch	12 876	14 299	4 895	10 474	13 830	22 016
Döbeln	5 317	6 885	8 049	1 979	3 149	1 737
Leipziger Land	160 344	184 888	254 394	80 630	74 694	41 068
Muldentalkreis	8 778	4 327	4 162	6 967	2 139	5 539
Torgau-Oschatz	1 822	2 861	6 376	74 108	80 137	93 728
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>243 746</b>	<b>248 237</b>	<b>328 900</b>	<b>242 750</b>	<b>259 429</b>	<b>286 084</b>
<b>Sammelentsorgung in Sachsen</b>	<b>40 014</b>	<b>57 127</b>	<b>56 335</b>	<b>89 824</b>	<b>80 394</b>	<b>79 971</b>
<b>Sachsen</b>	<b>656 650</b>	<b>784 447</b>	<b>899 498</b>	<b>1 084 160</b>	<b>874 658</b>	<b>1 048 084</b>
darunter						
Erzeuger einmalig	22 704	12 927	26 047	10 627	6 709	1 188
Zwischenlager	24 041	36 307	44 971	60 819	63 471	74 648

1) 1996 keine territoriale Zuordnung der grenzüberschreitenden Abfälle möglich; Abfallmenge in "Sachsen" enthalten

## Abb. 1 Organisation der Abfallüberwachung in Sachsen

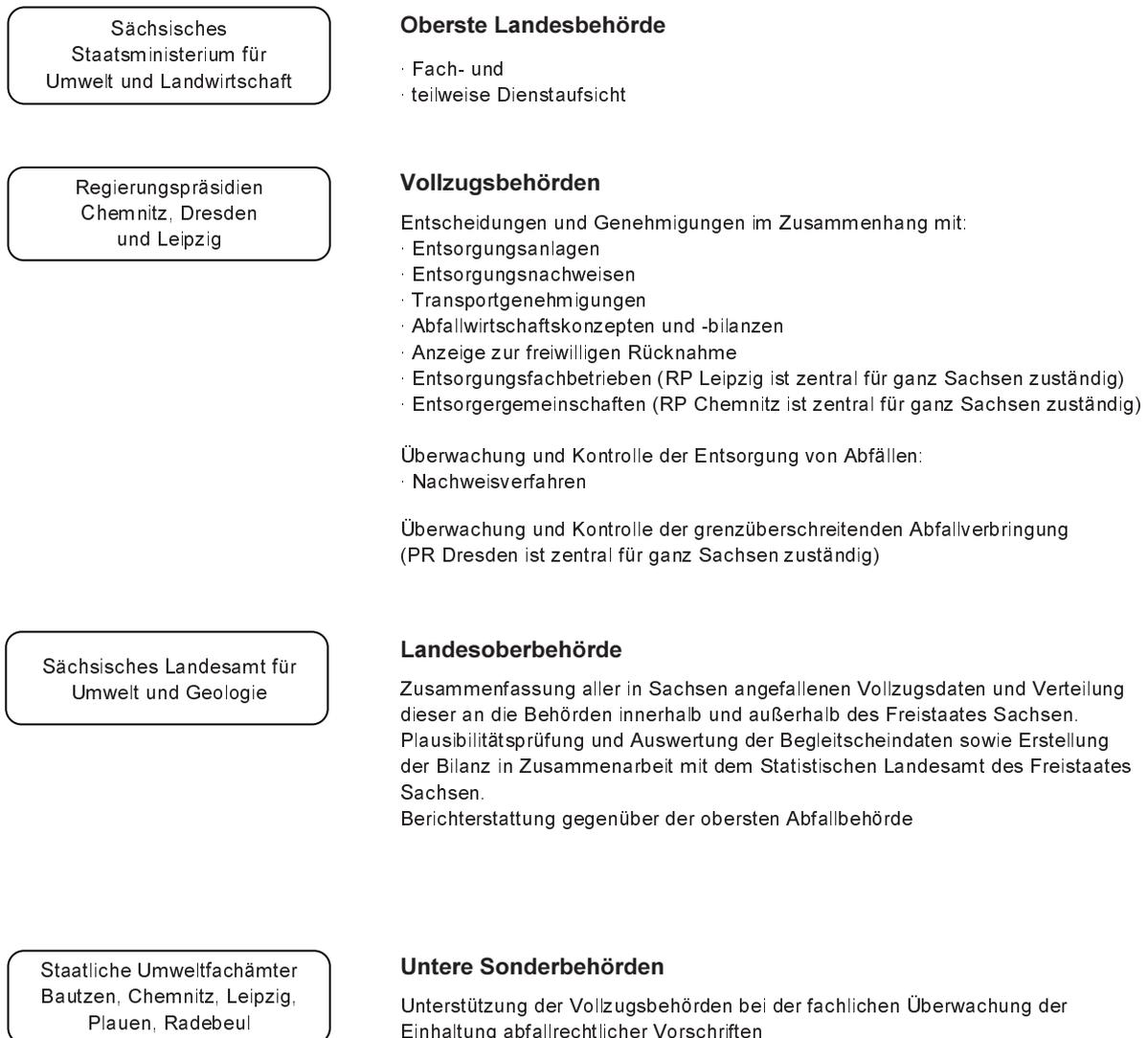
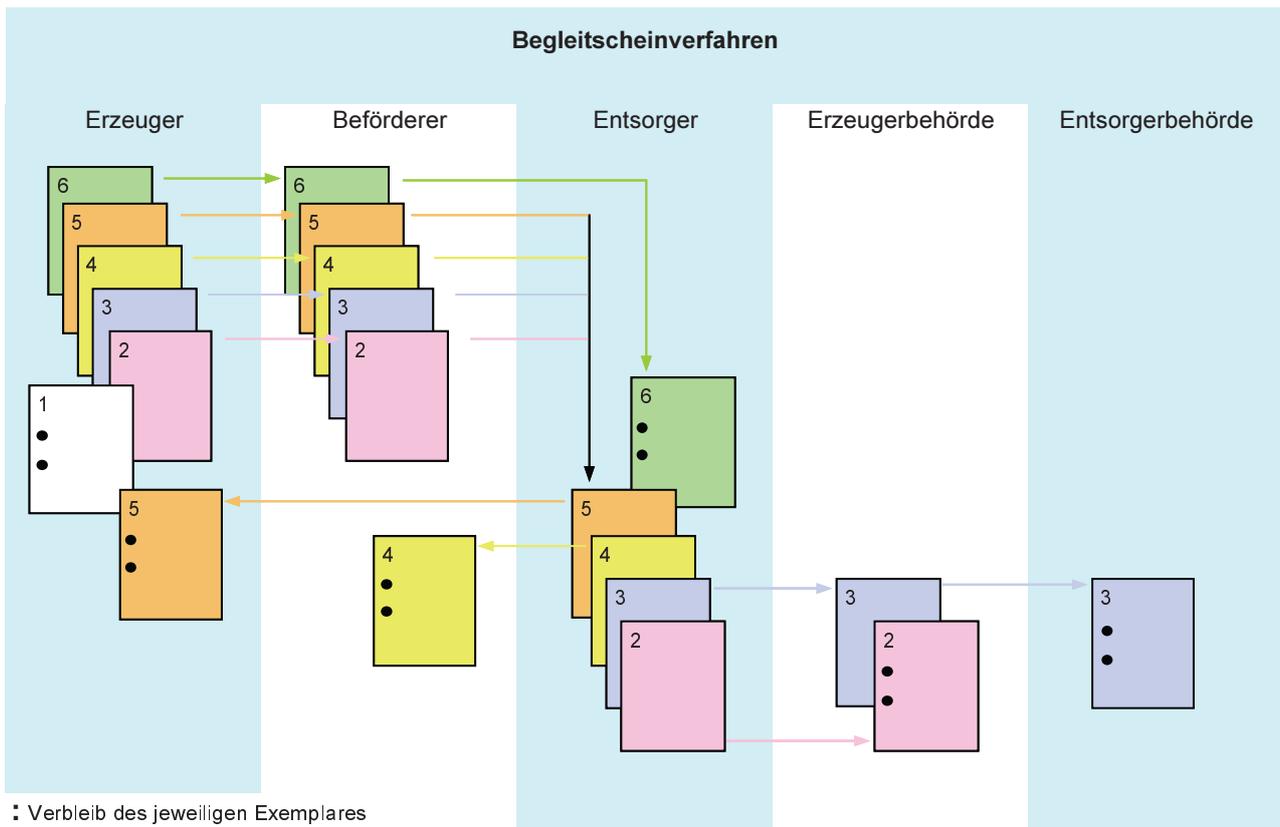
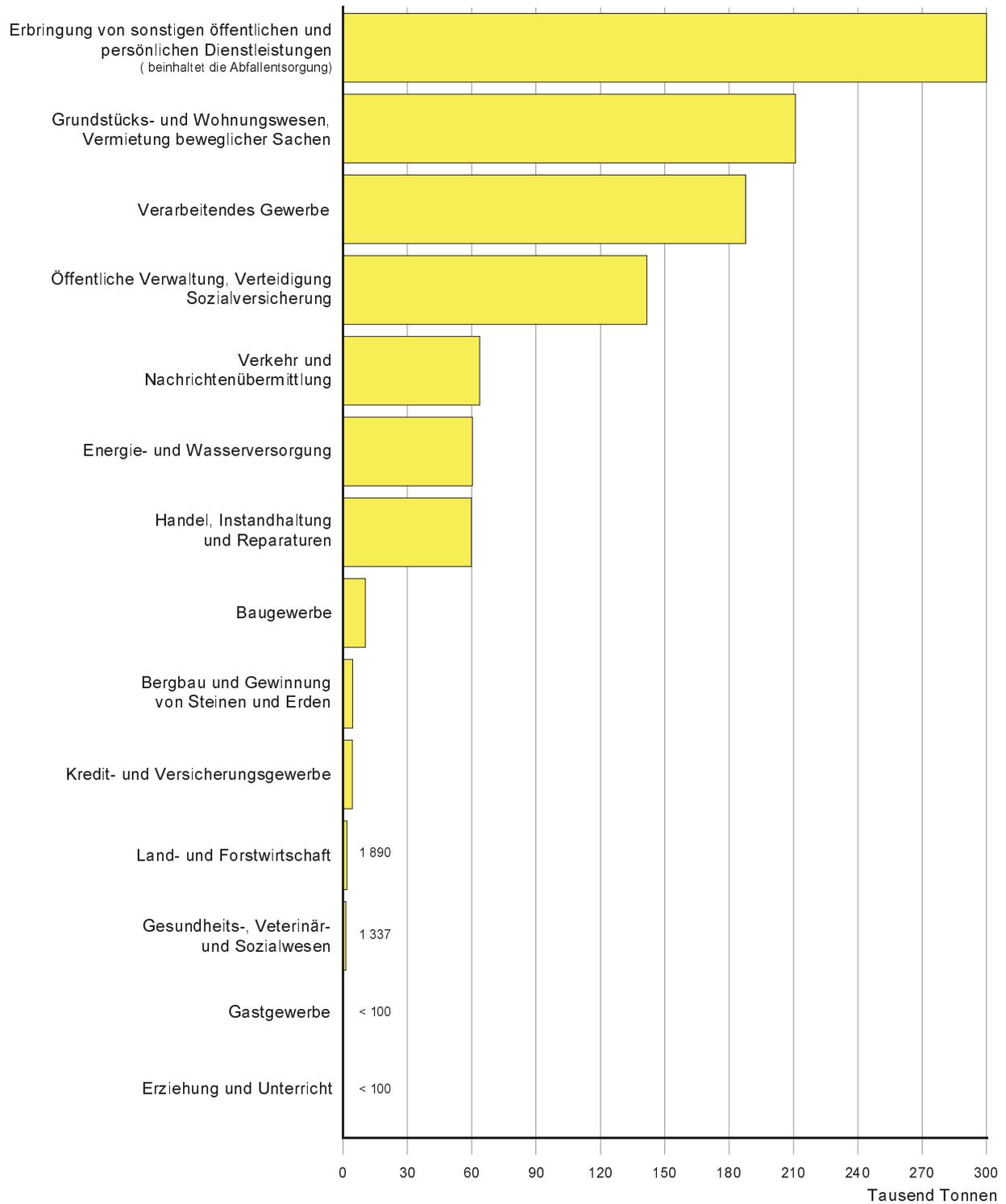


Abb. 2 Nachweisführung über die Entsorgung von Sonderabfällen

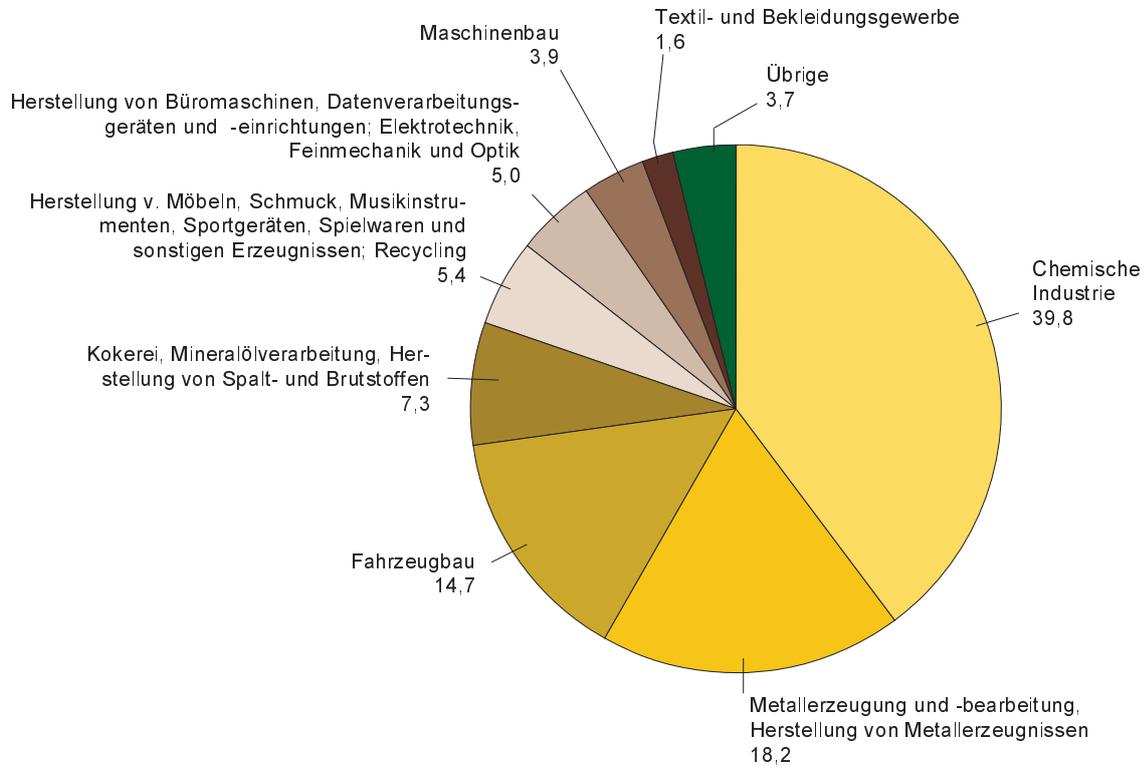


Das Begleitscheinverfahren, ein Dokument in 6-facher Ausfertigung, ist bei jedem Entsorgungsvorgang von Sonderabfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und nach Abschluss den zuständigen Überwachungsbehörden vorzulegen.

**Abb. 3 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 nach Wirtschaftsabschnitten**



**Abb. 4 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 im Verarbeitenden Gewerbe in Prozent**



Vergrößerte Darstellung, Übrige

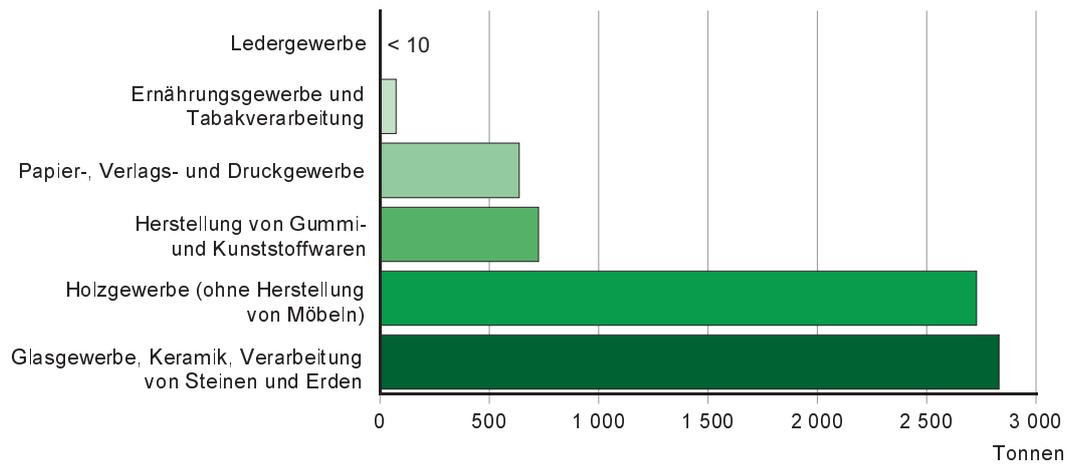


Abb. 5 Abfallmengenströme 2001 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland

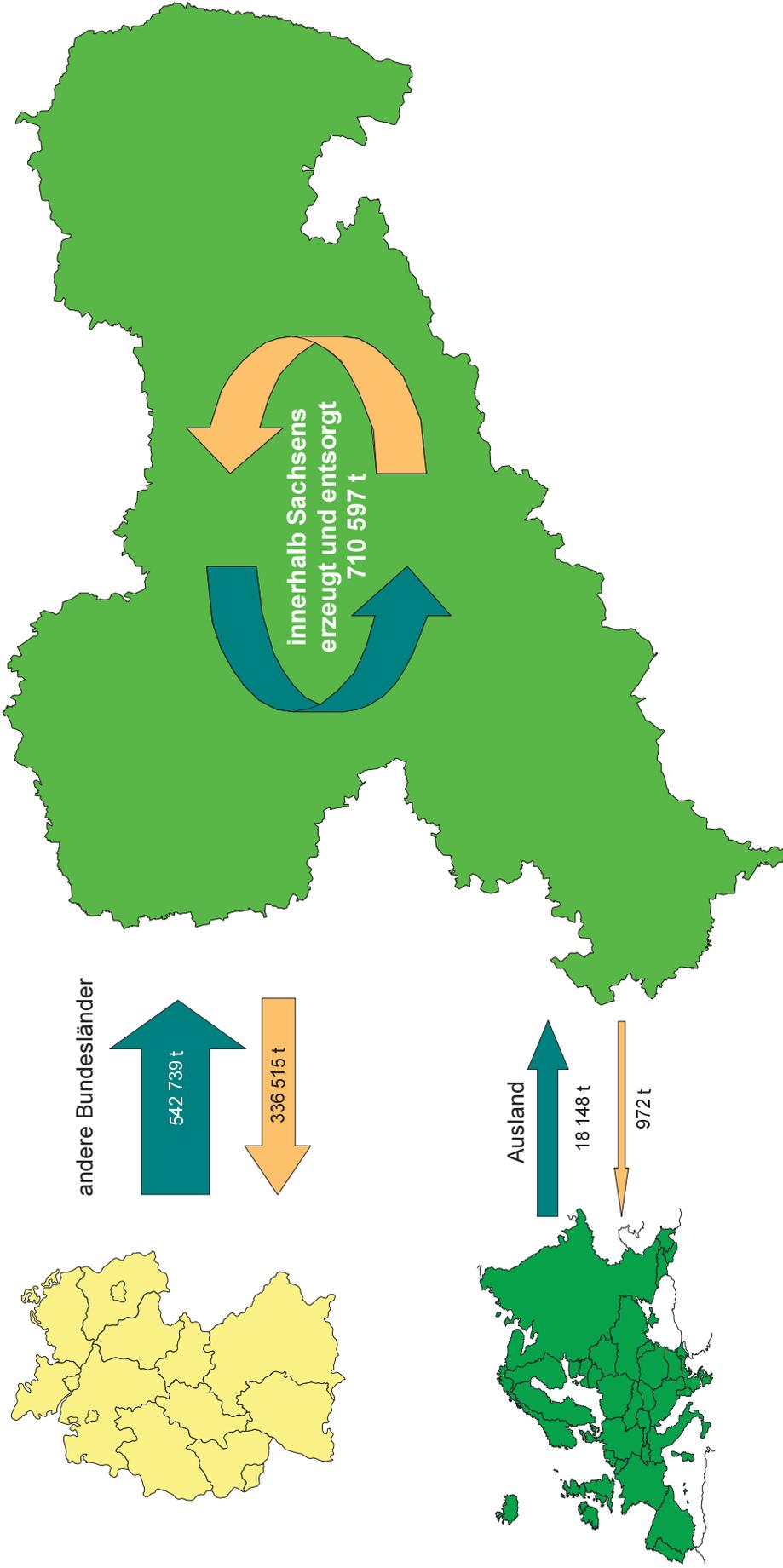


Abb. 5 Abfallmengenströme 2001 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland

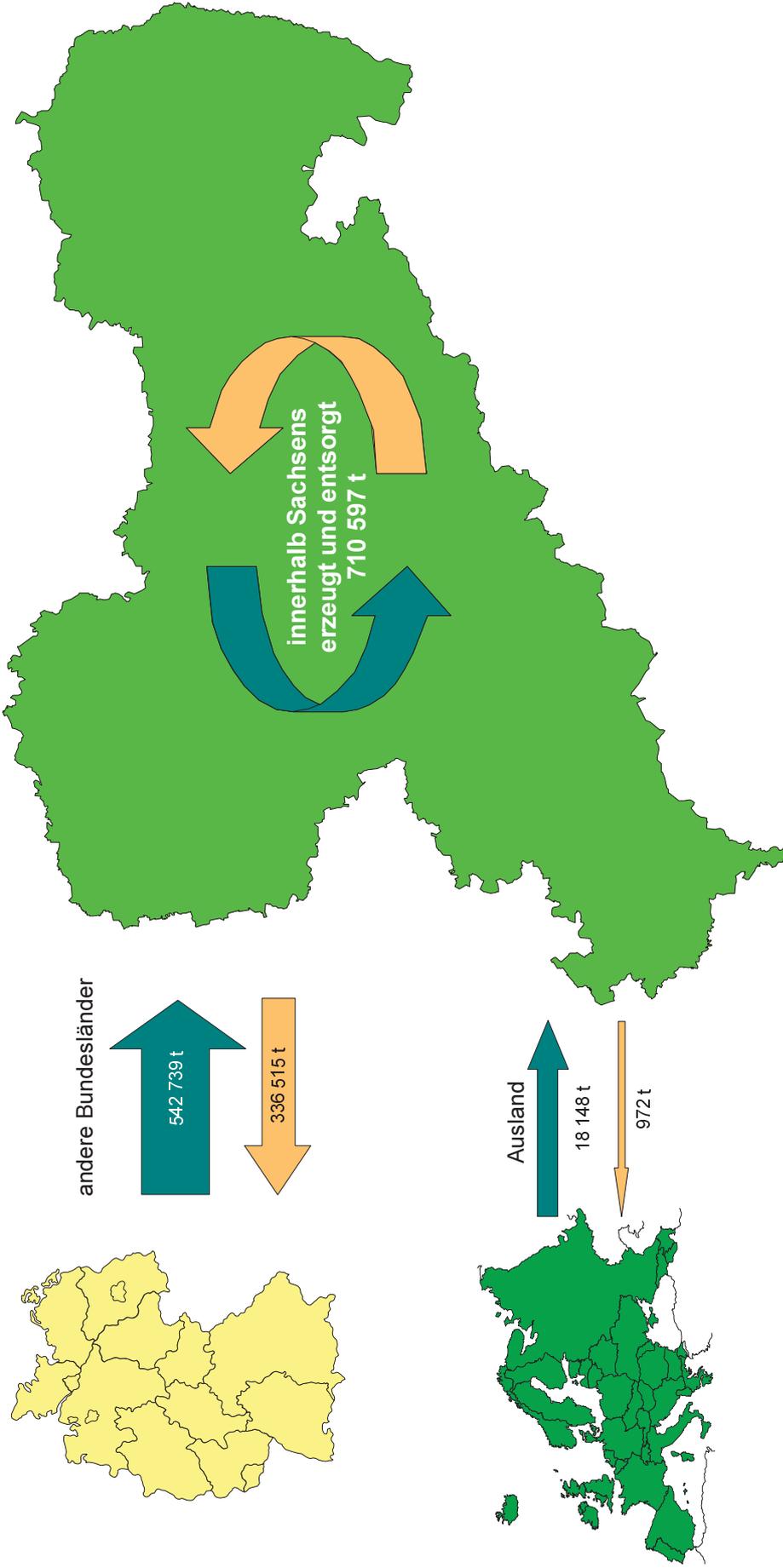
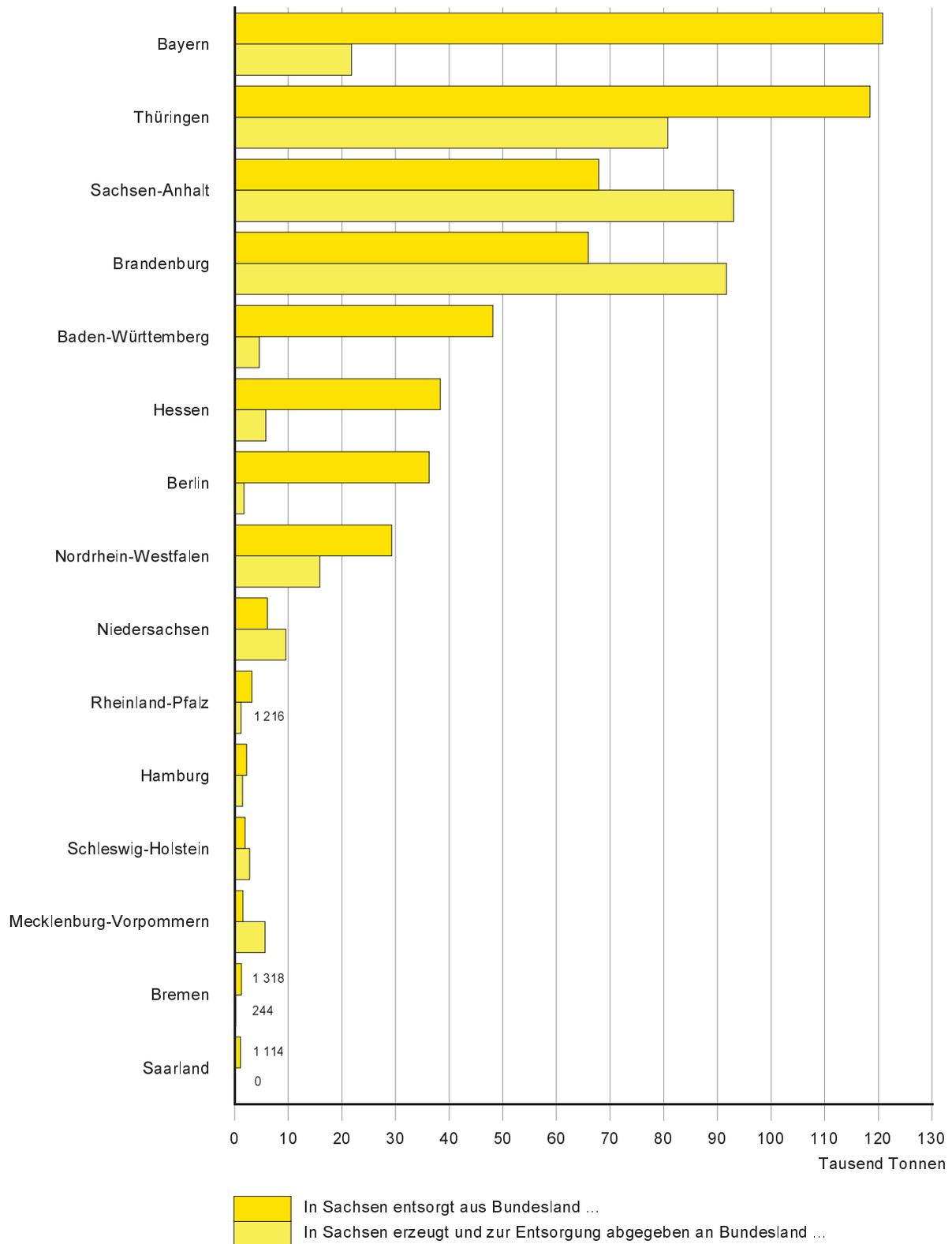
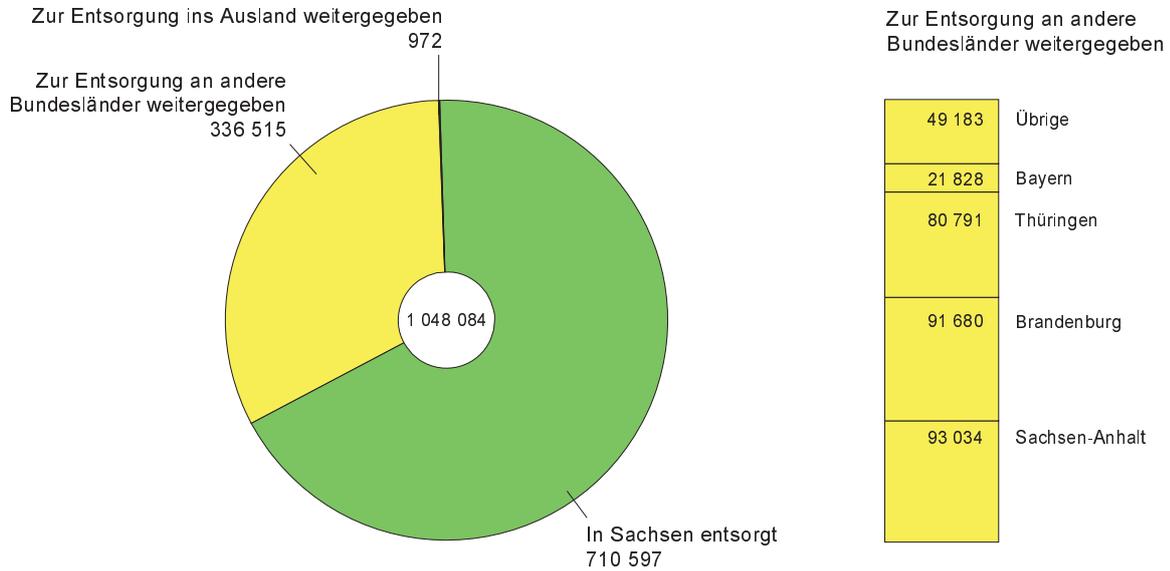


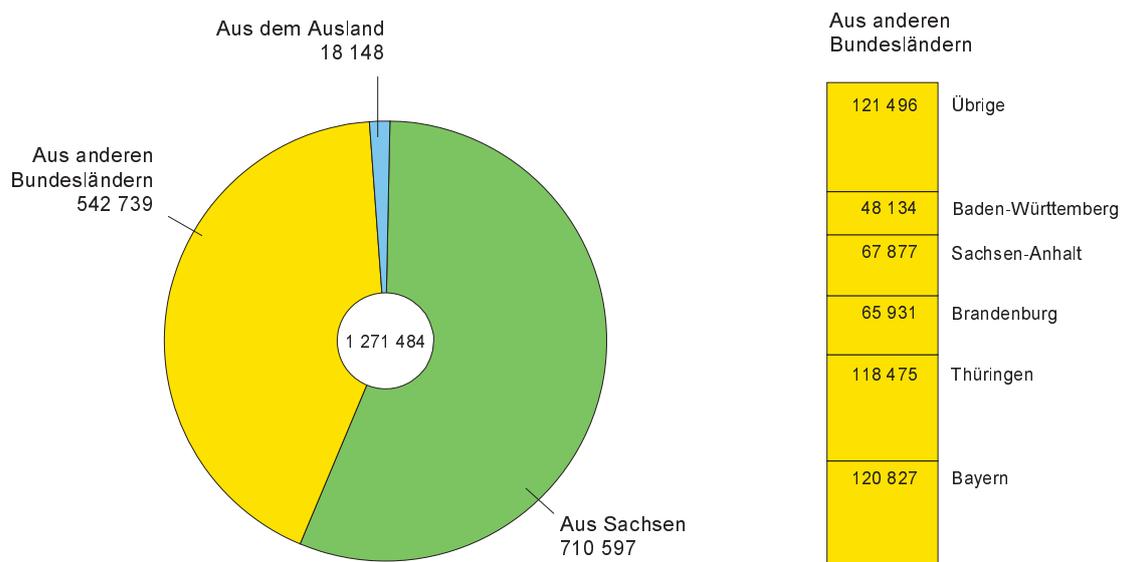
Abb. 6 Abfallmengenströme 2001 zwischen Sachsen und den anderen Bundesländern



**Abb. 7 Verbleib der in Sachsen erzeugten, besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen 2001 in Tonnen**

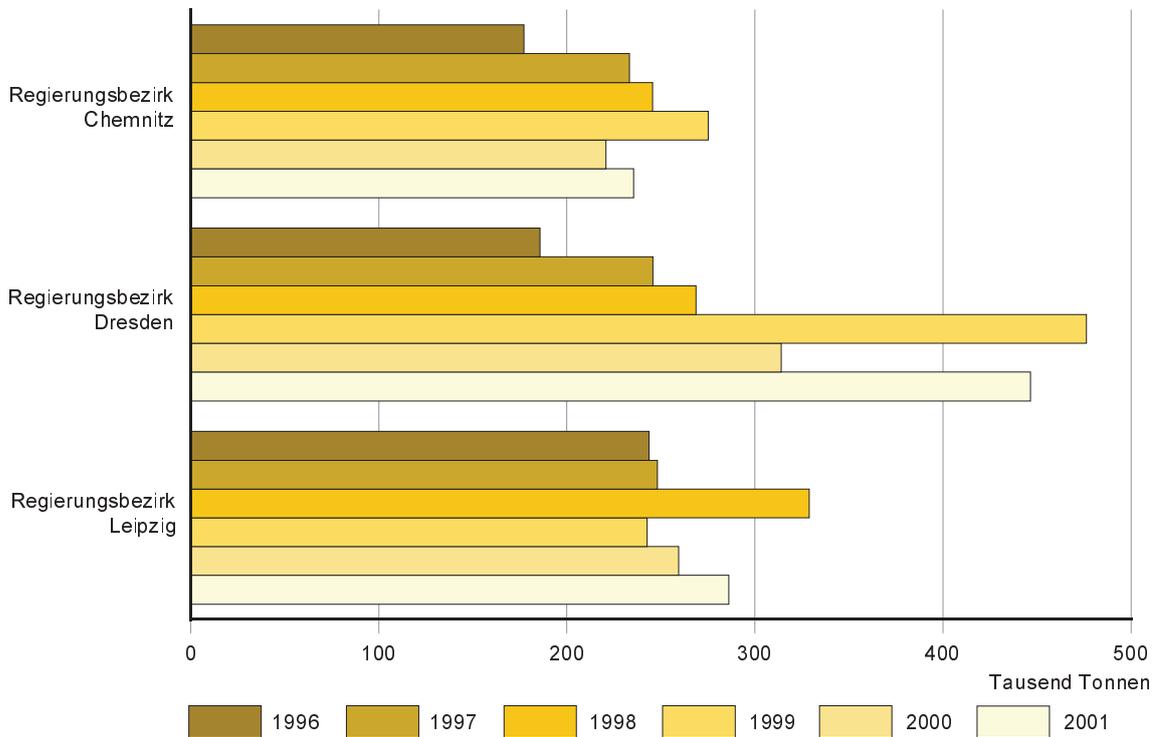


**Abb. 8 Herkunft der in Sachsen entsorgten, besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen 2001 in Tonnen**

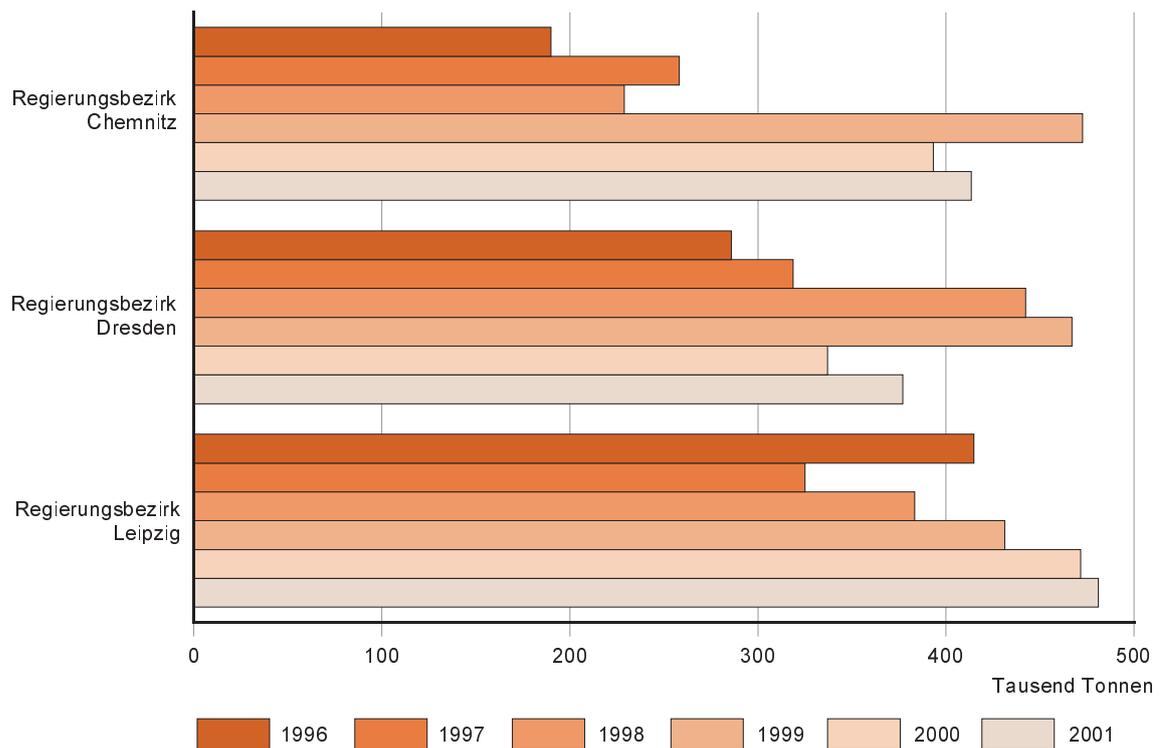




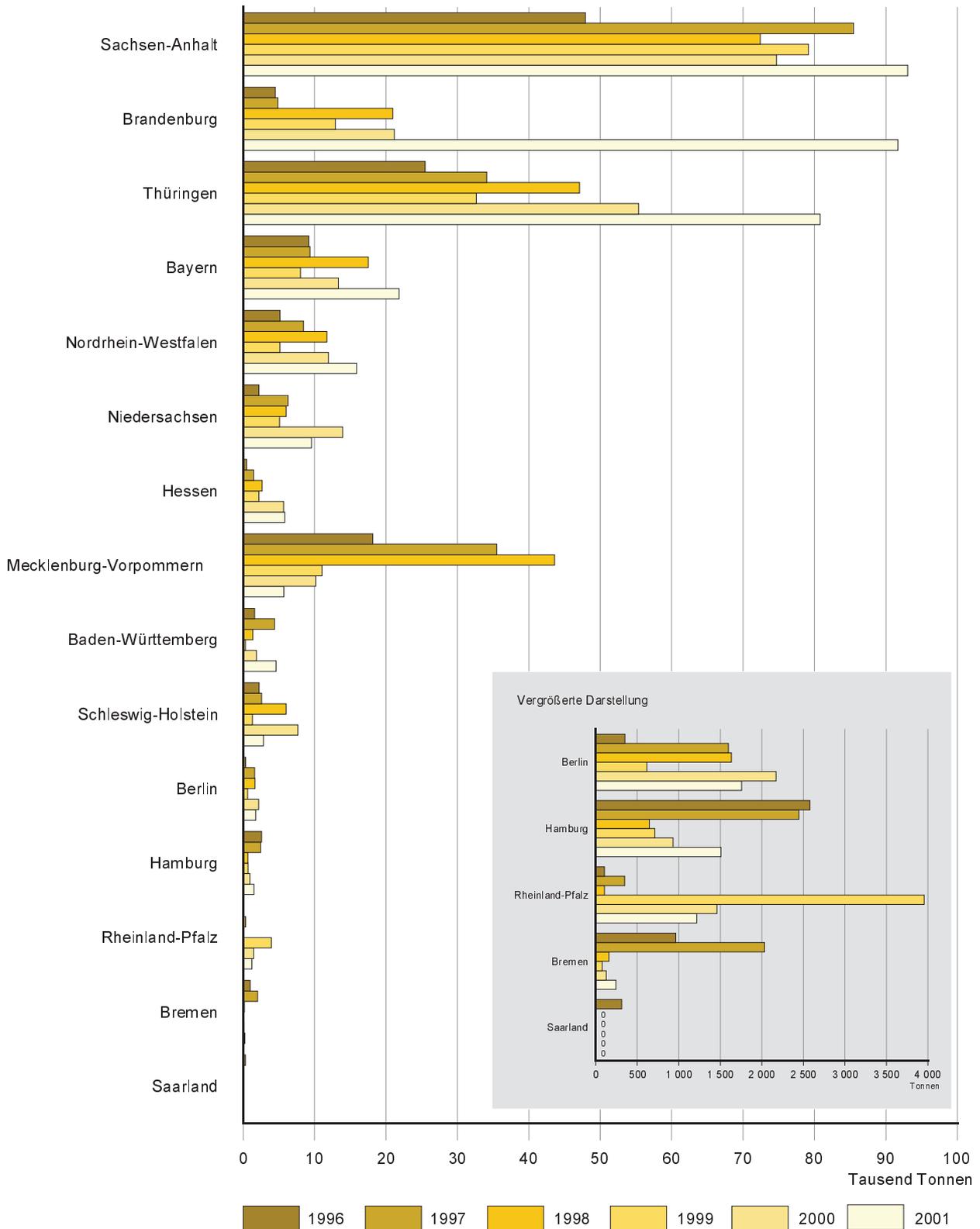
**Abb. 10 In Sachsen erzeugte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1996 bis 2001 nach Regierungsbezirken**



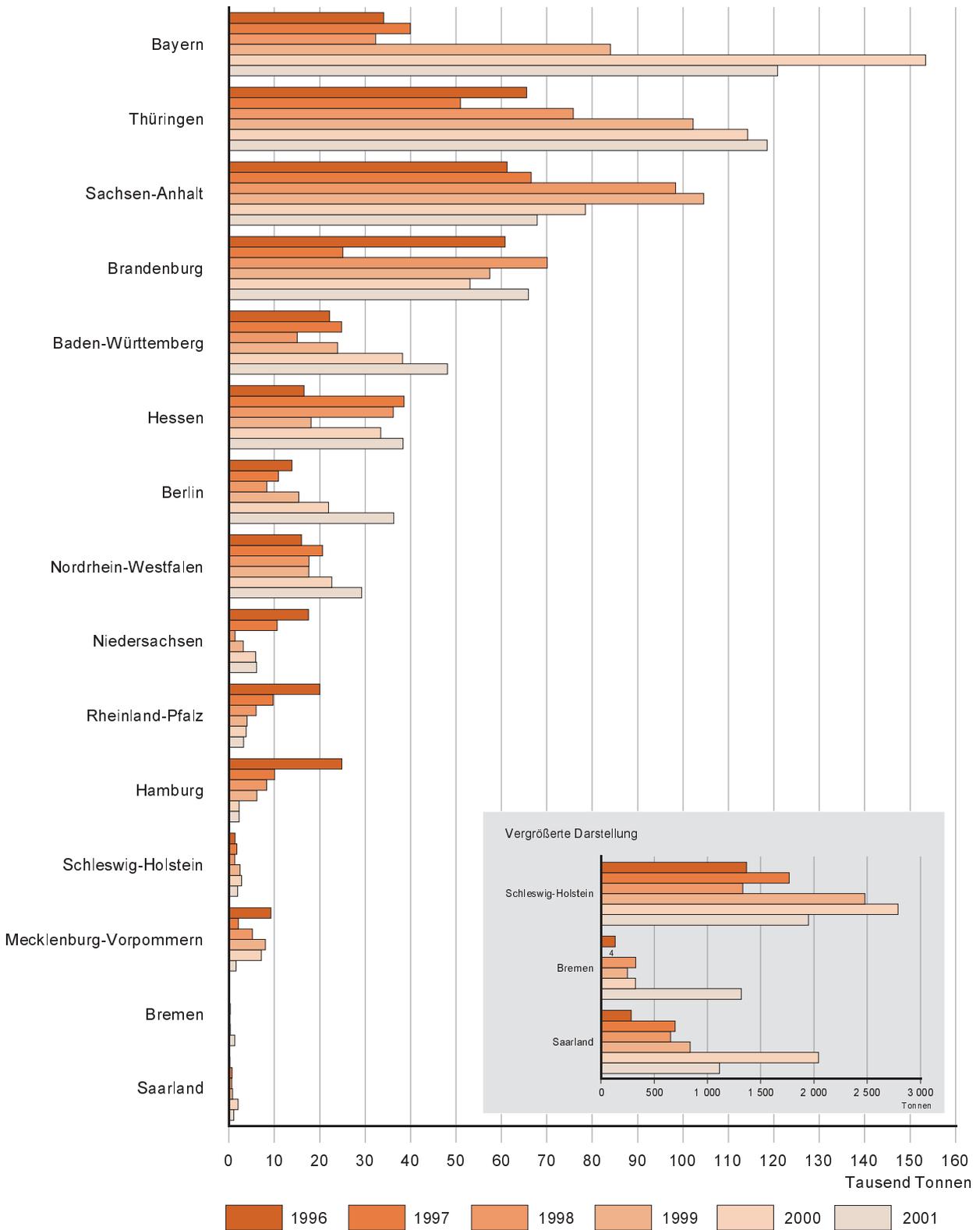
**Abb. 11 In Sachsen entsorgte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1996 bis 2001 nach Regierungsbezirken**



**Abb. 12 In andere Bundesländer abgegebene in Sachsen erzeugte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1996 bis 2001**



**Abb. 13 Aus anderen Bundesländern angenommene und in Sachsen entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1996 bis 2001**



# Begleitschein

Beleg zum Nachweis der Entsorgung von Abfällen

Diese Ausfertigung (weiß) ist mit der Unterschrift des Beförderers im Nachweisbuch des Erzeugers abzuheften

%DURGHIG [ PP

**Abfallbezeichnung<sup>1)</sup>**

--

**Abfallschlüssel<sup>1)</sup>**

--

**Entsorgungsnachweis-Nummer**

--

**Menge in t**

--	--

**Erzeugernummer**

--

**Beförderernummer**

--

**Entsorgernummer**

--

**Datum der Übergabe** (Tag, Monat, Jahr)

--

**Datum der Übernahme** (Tag, Monat, Jahr)

--

**Datum der Annahme** (Tag, Monat, Jahr)

--

**Firmenname, Anschrift**

--

**Firmenname, Anschrift**

--

**Firmenname, Anschrift**

--

**Unterschrift** (als Versicherung der richtigen Deklaration)

--

**Unterschrift** (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung)

--

**Unterschrift** (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

--

Frei für Vermerke / Übernahmeschein-Nummern bei Nutzung eines Sammelentsorgungsnachweises

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R
S	T	U	V	W	X	Y	Z	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

## Weitere an der Beförderung beteiligte Firmen:

**Beförderernummer** (1. Transportwechsel)

--

**Beförderernummer** (2. Transportwechsel)

--

**Zwischenlager**

--

**Datum der Übernahme** (Tag, Monat, Jahr)

--

**Datum der Übernahme** (Tag, Monat, Jahr)

--

**Datum der Übernahme** (Tag, Monat, Jahr)

--

**Beförderer** (nur Name, Anschrift)

--

**Beförderer** (nur Name, Anschrift)

--

**Firmenname, Anschrift**

--

**Unterschrift** (als Versicherung der ordnungsgemäßen weiteren Beförderung)

--

**Unterschrift** (als Versicherung der ordnungsgemäßen weiteren Beförderung)

--

**Datum der Übergabe** (Tag, Monat, Jahr)

--

**Unterschrift** (als Versicherung der ordnungsgemäßen Zwischenlagerung)

--

1) Nach EAK-Verordnung, Bestimmungsverordnung besonders überwachungsbedürftige Abfälle, Bestimmungsverordnung überwachungsbedürftige Abfälle zur Verwertung.

## Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A VI 6	Erwerbstätige im Freistaat Sachsen 1991 bis 2002 Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder	2002 - j	4,10
B III 4	Personal an den Hochschulen im Freistaat Sachsen	2002 - j	10,50
E II 3/E III 3	Investitionen im Baugewerbe im Freistaat Sachsen	1001 - j	7,40
H I 4	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im Freistaat Sachsen	2002 - j	2,00
K VI 1	Asylbewerber im Freistaat Sachsen - Empfänger und Leistungen	2002 - j	3,50
L III 2	Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände des Freistaates Sachsen	2002 - j	9,50
L IV 3	Realsteuervergleich für den Freistaat Sachsen	2002 - j	9,00
M I 8	Kaufwerte aus Verkäufen von Landwirtschaftsflächen auf der Grundlage des Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetzes im Freistaat Sachsen	2002 - j	2,00
N III 1	Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich im Freistaat Sachsen	2000 - 4j	14,10
P I 1	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung im Freistaat Sachsen	2002 - j	6,00
P I 2	Arbeitnehmerentgelt im Freistaat Sachsen 1995 bis 2002	2002 - j	5,50
Z III 1	Statistische Basisdaten zur Gesundheitsberichterstattung des Freistaates Sachsen	2001 - j	12,50
Sonderheft	Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2020	2003	18,50

### Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	04/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	04/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	04/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	04/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	03/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	02/03 - m	6,00
M I 2	Preisindex für die Lebenshaltung im Freistaat Sachsen	06/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	02/03 - m	5,00

### Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	4/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	2/02 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	1/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1,2/02 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise